



Im Tonstudio Landei Production von Mike Lindauer erlebten 12 Kinder im Rahmen des Sommerferienprogramms zusammen mit der Stadtjugendpflege und der Schulsozialarbeit am 7. August einen spannenden Vormittag. In zwei Gruppen wurden die Songs »Lieblingmensch« und »80 Millionen« eingesungen und aufgenommen, im Anschluss das Cover »geshootet« und die Songs direkt auf CD gebrannt. Als Highlight durfte jedes Kind die »erste eigene CD« mit nach Hause nehmen.
Bild: Stadtjugendpflege

Theaterprojekt »Engen und seine Herren« Zusatztermin

Engen. Aufgrund der großen Nachfrage waren die Karten für das Theaterprojekt im Oktober innerhalb kürzester Zeit ausverkauft. Um allen Interessierten die Möglichkeit zum Besuch dieses geführten Theaterstückes durch die Engener Altstadt zu geben, bietet die Theaterprojektgruppe einen Zusatztermin am Donnerstag, 4. Oktober, 19 Uhr, an.

Die Karten sind ab Freitag, 31. August, zum Preis von 19 Euro/Person im Bürgerbüro der Stadt Engen, Am Marktplatz 4, erhältlich. Ein Versand und eine Vorabreservierung der Karten sind nicht möglich, und es gibt nur ein begrenztes Kartenkontingent.

Schwarzwaldverein engagiert sich an Talkapelle Pflegetermine

Engen. An der Talkapelle ist wieder eine Pflegeaktion erforderlich, für die der Schwarzwaldverein Engen um Unterstützung und aktive Mithilfe bittet.

Am Freitag, 7. September, erfolgen ab 14 Uhr vorwiegend Freischneidarbeiten mit der Maschine, und am Samstag, 8. September, ab 9 Uhr werden Arbeiten mit Rechen und Gabeln durchgeführt.

Freischneider sind vorhanden, für die Handarbeit bitte Gabeln und Rechen mitbringen. Für Getränke und Vesper ist gesorgt.

Informationen erhalten Interessierte bei Frank Wittig, Tel. 0173/3411169.

Tag des offenen Denkmals

Am 9. September
zahlreiche Besichtigungsmöglichkeiten

Engen. Am Sonntag, 9. September, findet der »Tag des offenen Denkmals« unter dem Motto »Entdecken, was verbindet« statt.

Folgende Denkmäler sind geöffnet: Evangelische Kirche, Hewenstraße 16, von 11.30 bis 16 Uhr und Führung um 15 Uhr mit Jürgen Schwedler. Römischer Gutshof in Barga, Führung um 13.30 Uhr mit Armin Höfler.

Ehemaliges Pfarrhaus in Biesendorf, Biesendorferstraße 22, Führungen um 13 Uhr, 14.30 Uhr und 15 Uhr mit Thomas Schaad (je Führung maximal 25 Teilnehmer, Anmeldungen an: E-Mail: bau.denkmalpflege.schaad@web.de).

Gaugelmühle, Mundingstraße 8, von 12 bis 17 Uhr und Führungen um 12 Uhr, 14 Uhr und 16 Uhr mit Ulrich Clauss. Pumpenhaus, Mundingstraße 6,

Führungen um 13 Uhr und 15 Uhr mit Ulrich Clauss. Wendelins-Kapelle, Jahnstraße 5, von 14 bis 17 Uhr.

Alte Kirche in Welschingen, Turmstraße 40, von 13 bis 17 Uhr und Führung um 15.30 Uhr mit Dr. Ralf Jung.

Kapuziner-Gruff in der Spitalkirche, Führung um 14.30 Uhr mit Brigitte Meßmer.

Dachboden der Stadtkirche, Hauptstraße 1, von 14 bis 17 Uhr und Führungen nach Bedarf mit Rosa Post und Dieter Harter.

Stadtkirche, Hauptstraße 1, Führung um 16 Uhr mit Brigitte Meßmer.

Bürgersaal und Trauzimmer, Hauptstraße 11, Führung um 17 Uhr mit Brigitte Meßmer.

Eine Anmeldung für den »Tag des offenen Denkmals« ist - außer für das ehemalige Pfarrhaus in Biesendorf - nicht erforderlich.

Bezirks-Bienenzuchtverein Engen

Imkertreff am 10. September

Engen. Der Bezirks-Bienenzuchtverein Engen lädt am Montag, 10. September, um 18 Uhr zum Imkertreff an den Lehrbienenstand in Welschingen ein.

Besprochen wird der aktuelle Stand der Bienenvölker. Mitglieder des Bienenzuchtvereins sowie Gäste sind herzlich zum Imkertreff in Welschingen willkommen.

SCHREIBWAREN KÖRNER

- ✓ Schullisten-Service
- ✓ Schullisten abgeben
- ✓ Alles fix fertig abholen
- ✓ Schnell und einfach!

SKRIBO

Breitestraße 3, 78234 Engen
Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 und 14 - 18 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr



Gemeinamer Ausschuss

Zum Flächennutzungsplan für den Verwaltungsraum Engen findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses am Mittwoch, 12. September, um 11.30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Engen statt.

Tagesordnung

1. **Flächennutzungsplan 2000** - Änderung der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft (VVG) Engen, Aach, Mühlhaususen-Ehingen
Sachstand über die Ermittlung des Wohnbau- und Gewerbeflächenbedarfs in der VVG
2. **Fünfte Änderung des »Flächennutzungsplanes 2000 - Änderung«**: Deckblatt Sondergebiet Hundepplatz Engen-Welschingen
Beschluss der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
3. **Sechste Änderung des »Flächennutzungsplanes 2000 - Änderung«**: Deckblatt Sondergebiet Großflächige PV-Anlage an der A81 - Flur 3435 und 3436 Engen
Aufstellungsbeschluss und Beschluss der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
4. **Verschiedenes**
- Änderungen vorbehalten -

Abfalltermine

Mittwoch,	29.08.	Restmüll Engen und Ortsteile
Samstag,	01.09.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	03.09.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	04.09.	Biomüll Engen
Donnerstag,	06.09.	Gelber Sack Engen + Ortsteile
Donnerstag,	06.09.	Problemstoffsammlung 16-19 Uhr, Engen, Eugen-Straße-Straße
Montag,	10.09.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	11.09.	Biomüll Engen
Samstag,	15.09.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	17.09.	Biomüll Ortsteile
Montag,	17.09.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	18.09.	Biomüll Engen
Samstag,	22.09.	Elektronikschrött-Kleingeräte 8-12 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	24.09.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	25.09.	Biomüll Engen
Mittwoch,	26.09.	Restmüll Engen und Ortsteile
Samstag,	29.09.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13

Die wichtigsten Termine im September

1. **September**, 20.30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus
Open-Air-Kino »Mamma Mia 2«/Stadt Engen
5. **September**, 18.30 Uhr, Kirche Neuhausen
Mittwochabend-Radtreff für Jedermann/Radsportverein Neuhausen
7. **September**, 19 Uhr, Felsenparkplatz P2
Öffentliche Erlebnisführung »Die Grenzgängerin«/Touristik Engen
7. **September**, 19.30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie, Vernissage zur Ausstellung von Hubert Kaltenmark
»Numberdiary - Arbeiten aus dem Zahlentagebuch«/Stubengesellschaft Engen
9. **September**, ganztags, Verbindungsstraße zum Kalkwerk Neuhausen, DMSB-Hegau-Slalom/Automobil-Club Engen
13. **September**, 19 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus
Öffentliche Erlebnisführung »Tilda: Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Leben zum Trotz«/Touristik Engen
13. **September**, 19.30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie, Vernissage FORUM REGIONAL: »Denkmalpflege - Heimatpflege im Landkreis Konstanz«/Stadt Engen
14. **September**, 19.30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus
Öffentliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau/Touristik Engen
- 15./16. **September**, 13 bis 17.30 Uhr (Sa.), 11 bis 17 Uhr (So.), Eiszeitpark/Petersfels, Petersfelstage/Stadt Engen
16. **September**, 19 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie, Stubenklassik (Asamblea Mediterranea)/Stubengesellschaft Engen
19. **September**, 14 bis 19 Uhr, Kanzlei Weiß, Arat & Partner mbB, Erstberatung für Patente, Marken und Erfindungen/Regionaler Wirtschaftsförderverein Hegau
20. **September**, 19 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus
Öffentliche Erlebnisführung »Die Bademagd«/Touristik Engen
29. **September**, 16 Uhr, Stadtbibliothek
»Heiß auf Lesen«-Abschlussparty mit Clownduo Alex und Joschi/Stadt Engen
30. **September**, 11 bis 18 Uhr, Altstadt
Ökomarkt/Stadt Engen
30. **September**, 14 bis 16.30 Uhr, Stadtbibliothek
Ökomarkt - Kinderbastelaktion/Stadt Engen und Waldorfkindergarten
30. **September**, 16 Uhr, Ev. Kirche
»Peter und der Wolf«, ein musikalisches Märchen, Kinderkonzert/Förderkreis für Kirchenmusik und Ev. Kirchengemeinde

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 30. August, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

Touristik Engen, Öffentliche Stadtführung, Freitag, 31. August, 18 Uhr, Marktplatz

Stadt Engen, Open-Air-Kino »Jurassic World 2«, Freitag, 31. August, 20.30 Uhr, Erlebnisbad

Stadt Engen, Open-Air-Kino »Mamma Mia 2«, Samstag, 1. September, 20.30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus

Radsportverein Neuhausen, Mittwochabend-Radtreff für Jedermann, Mittwoch, 5. September, 18.30 Uhr, Kirche Neuhausen



Die Teilnehmer der Sonnenaufgangswanderung wurden mit einem leckeren Frühstück belohnt.

Bild: Touristik-Verein

Sonnenaufgangswanderung war ein toller Erfolg

Gelungenes Angebot des Touristik-Vereins im Rahmen des Sommerferienprogramms

Engen. Ein schönes Erlebnis erfuhren die Gäste und Besucher von Engen bei der **Sonnenaufgangswanderung**, organisiert und geleitet von Heike Kunle, am 19. August.

Zahlreiche Teilnehmer starteten um 5.30 Uhr an der Zimmerholzer Hütte. Die Wanderung führte zum Hegaubergrücken, oberhalb von Zimmerholz, um dort gemeinsam den glutroten Sonnenaufgang zu betrachten. Der jüngste Teilnehmer war vier Jahre alt, die älteste Teilnehmerin 75 Jahre.

Die Wanderung endete wieder an der Zimmerholzer Hütte, wo Rolf Broszio und sein Team die Wandergruppe mit einem genussvollen Frühstücksbüfett herzlich begrüßten.

So konnten sich die Gäste an dem reichlichen Frühstücksangebot (Orangensaft, gekochte Eier, Müsliarten, Obst

und vieles mehr) mit dem Blick über die Hegauberge bis hin zum Bodensee stärken. Heike Kunle bedankte sich bei allen Gästen, insbesondere bei den Kindern, mit einer Urkunde und einer kleinen Überraschung.

Im Anschluss folgte bei herrlichem Wetter und wunderbarer Aussicht der **Hüttenfrühschoppen** mit einer großen Auswahl an Getränken sowie dem Hüttenvesper, das über den ganzen Tag angeboten wurde. Für die musikalische Unterhaltung sorgte Hans Peter Röttele mit seinem Akkordeon. Rolf Broszio vom Touristik-Verein Engen bedankte sich bei den vielen Helfern, ohne die die Organisation und Durchführung der Sonnenaufgangswanderung mit Frühstück und des anschließenden Hüttenfrühschoppens nicht möglich gewesen wäre.

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Dauerausstellungen: Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung

Öffnungszeiten: Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 11-18 Uhr

Eintritt: 3 Euro, ermäßigt 2 Euro

Familientag: 1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 2. September

FFW Anselgingen Jahres- hauptprobe

Anselgingen. Die Hauptprobe der Freiwilligen Feuerwehr Anselgingen findet dieses Jahr am Samstag, 8. September, um 14 Uhr statt. Als Übungsobjekt haben sich die Verantwortlichen das Wohn- und Wirtschaftsgebäude im Heimgarten 5 ausgesucht. Im Anschluss an die Übung findet eine Nachbesprechung im Bürgerhaus statt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, sich ein Bild über den Leistungsstand ihrer Wehr zu machen.

Volksbühne Konstanz Neues Abo- Programm

Engen. Die Gruppe Engen der Volksbühne Konstanz bietet für die Spielzeit 2018/19 am Theater Sankt Gallen im Ring C folgende Veranstaltungen an die jeweils um 14.30 Uhr beginnen: 28. Oktober: »Die Jahreszeiten«, Oratorium und Tanz in vier Teilen, Musik: Joseph Haydn, Choreographie: Beate Vollack. 16. Dezember: »Don Carlo«, Oper in vier Akten von Giuseppe Verdi. 17. Februar: »Der unsterbliche Kaschtschej«, Oper in einem Akt von Nicolaj Rimski-Korsakow und »Die Nachtigall«, Oper in drei Akten von Igor Strawinsky. 17. März: »Hello, Dolly«, Musical in zwei Akten, Musik: Jerry Herman. 7. April: »L'elisir d'amore«, Oper in zwei Akten von Gaetano Donizetti. 19. Mai: »L'incoronazione di Poppea«, Oper in zwei Teilen von Claudio Monteverdi. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Informationen bei Familie Schwanz, Vorstadt 13, Telefon 07733/5425.

Meisterwerkstatt	
Service	Haben Sie Fernsehnummer? Dann Dietrich Nummer! 0 77 33 - 14 23 0 77 71 - 35 79
	Eigener Kundendienst
	Verkauf

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART
WEINHAUS & VINOHEK
IN ENGEN

Unsere leckeren Begleiter für sommerliche Grillabende:

Portugal/Lissabon
Mar de Lisboa-Branco (Weißwein)
- erfrischende Aromen reifer Früchte - (passt hervorragend zu gegrilltem Fisch und Meeresfrüchten)

Spanien/Somontano
Enate Rosado
- kräftig, frische Frucht, etwas Grapefruit und Cassis (passt vorzüglich zu gegrilltem Fleisch)

Italien/Abruzzen
Tenuta Ulisse-Rosato
- saftige Himbeer- und Kirschnoten (passt wunderbar zu gegrilltem Gemüse und Fleisch)

Öffnungszeiten der Vinothek
Mo. und Di. bis 18 Uhr
Mi. - Fr. bis 23 Uhr
Schwarzwaldstraße 2a • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Den Falschparkern auf der Spur

Gemeindevollzugsdienst seit Juli personell verstärkt

Engen. Seit Mitte Juli sind in Engen zwei Mitarbeiter im Gemeindevollzugsdienst im Einsatz und führen Parkkontrollen durch. Der Gemeinderat hatte diese personelle Aufstockung im Juni beschlossen. Grund dafür war, dass die Parkvorschriften in Engen zunehmend missachtet werden.

Darüber beschwerten sich nicht nur Einzelhändler im Innenstadtbereich, deren Kunden durch Falsch- und Dauerparker oft keinen Parkplatz in der Nähe finden, sondern auch die Rettungsdienste. Rettungswege werden teils bedenken- und rücksichtslos zugesperrt. Auch die Schulen berichten von rücksichtslosen Elterntaxis, die in den Busspuren stehen oder beim Rangieren mit dem Ziel, ihre Kinder möglichst nahe an den Schuleingang zu bringen, andere Kinder und Jugendliche gefährden.

Das Ordnungsamt weist immer wieder auf die Problematik des Falschparkens und die dadurch entstehenden Probleme und Gefährdungen hin. Wenn

beispielsweise in der Altstadt die Feuerwehr aufgrund zugesperrter Rettungswege nicht rechtzeitig zu einer Einsatzstelle kommt, kann das fatale Folgen haben. Viele Falschparker scheinen sich dessen nicht bewusst zu sein und können sich nicht vorstellen, dass ein Feuerwehrfahrzeug beim Rangieren einen enormen Platzbedarf hat, der nur dann erfüllt werden kann, wenn ordnungsgemäß geparkt wird.

Viele Beschwerden kommen aber auch von Bürgern, die insbesondere das Parken auf Gehwegen bemängeln.

Obwohl das Ordnungsamt auch zu diesem Thema regelmäßig informiert, wird auf Gehwegen weiterhin wild geparkt. Aus diesen Gründen wurde der Gemeindevollzugsdienst aufgestockt. Das Risiko, beim Falschparken erwischt zu werden, erhöht sich damit deutlich.

Hier deshalb in Kürze nochmals einige **Informationen zu den Parkregelungen** in Engen:

- In der Altstadt, der Breite-, Schiller- und Bahnhofstraße sowie am Altdorfplatz (Hewen-/Scheffelstraße bei der Musikschule) sind Zonenhaltverbote eingerichtet. Hier darf auf den markierten Parkplätzen mit Parkscheibe 90 Minuten geparkt werden.

- Im vorderen Bereich des Parkdecks am Maxenbuck ist ebenfalls ein Zonenhaltverbot mit einer Parkdauer von 2,5 Stunden eingerichtet.

- Die Parkscheibenpflicht gilt werktags von 8 bis 18 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten darf auch ohne Parkscheibe und länger als 90 Minuten geparkt werden.

Auch der Samstag ist ein Werktag.

- Das Vorstellen der Parkscheibe mit dem Ziel, die Parkdauer zu verlängern, ist verboten. Ziel ist ein möglichst hoher Parkumschlag, damit viele

Parkplatzsuchende einen Parkplatz finden können.

- Im Wohngebiet Briele ist ein verkehrsberuhigter Bereich angeordnet. Dort darf nur auf den markierten öffentlichen Parkplätzen in der Alois-Baader-Straße geparkt werden. Innerhalb des Wohngebiets gilt ansonsten Parkverbot.

Anwohner können die privaten Tiefgaragenstellplätze nutzen.

- Am Erlebnisbad sind vor dem Eingang mehrere Kurzzeitparkplätze markiert. Diese dürfen nur zum Be- und Entladen genutzt werden. Auch das wird laufend missachtet.

- Das Parken auf Gehwegen ist verboten.

- Auf Sonderparkplätzen für Schwerbehinderte (mit Rollstuhlfahrersymbol) darf nur mit dem blauen Sonderparkausweis geparkt werden. Ein Schwerbehindertenausweis reicht nicht aus.



Dieses parkende Auto belegt den Gehweg vollständig - Fußgänger müssen auf die Straße ausweichen. Bild: Stadt Engen



Falschparker in der Sammlungsgasse. Im Notfall kommt hier die Drehleiter der Feuerwehr nicht ums Eck. Bild: Stadt Engen

Schnell, schneller, Stadtwerke.
Jetzt mit bis zu 200 Mbit/s!*

*Inkl. top
Konditionen,
persönlicher
Beratung
und Service
vor Ort.



Erfahren Sie mehr über unser superschnelles Internet. Frau Karina Händel ist für Sie da: (0 77 33) 94 80-18 oder k.haendel@stadtwerke-engen.de

**STADTWERKE
ENGEN**

Das sind wir hier.



Auf Sonderparkplätzen für Schwerbehinderte (mit Rollstuhlfahrersymbol) kann nur mit diesem Ausweis geparkt werden. Bild: muenchen.de

»Numberdiary« - Arbeiten aus dem Zahlentagebuch

Vernissage zur Ausstellung von Hubert Kaltenmark am 7. September

Engen. Die Stubengesellschaft Kunstverein Engen zeigt vom 8. September bis 28. Oktober im Städtischen Museum Engen + Galerie die Ausstellung »Numberdiary - Arbeiten aus dem Zahlentagebuch« des Künstlers Hubert Kaltenmark aus Tettngang und lädt am Freitag, 7. September, um 19.30 Uhr zur Vernissage ein. Nach der Begrüßung durch Gudrun Sonntag wird Dr. Engelbert Paulus in die Ausstellung einführen.

Der Künstler Hubert Kaltenmark wurde in Tübingen geboren und besuchte ab 1986 die Meisterklasse für Steinbildhauerei bei Erwin Rager und Ernst Vollmer in Aschaffenburg. 1990 folgte ein Studienaufenthalt auf Island. Seine Werke befinden sich in privaten und öffentlichen Sammlungen und Museen in Deutschland, Österreich, Schweiz und Japan. Der Künstler lebt und arbeitet am Bodensee.

»Numberdiary«, Nummern-Tagebuch, nennt Kaltenmark seine neue Werkserie. In ihr verbindet er seine so genannten Fototransfers, die er seit einigen Jahren herstellt - es handelt sich um malerisch wirkende Ausdrücke selbst gemachter Fotos - mit den Zahlen aus seinem Notizbuch. In Eitempera, dem klassischsten Malmittel, schreibt er sie auf die Bilder, Reihe für Reihe. Hinzu kommt eine zweite Schwierigkeit: Wie im Notizbuch scheidet auf den Bildern kein Punkt, kein Kom-

ma und keine Leerstelle die Datensätze voneinander. »Jede Zahl, die als weitere Information hinzukommt, löst die Information der vorhergehenden Zahlen auf«, sagt Kaltenmark. Das Ergebnis ist eine Datenflut, die durchaus als Analogie auf den Informationsaustausch in der vernetzten Welt taugt.

Als Betrachter eines solchen Bildes hat man alle Informationen vor sich und ist doch auf Mutmaßungen angewiesen. Wenn Zahlen nun aber interpretiert werden müssen, heißt das, dass von außen Bedeutung an sie herangetragen werden: »Ein Außenstehender liest aus den Zahlen etwas ganz anderes als ich. Damit werden meine Zahlen zu seinen Zahlen«.

Eine absurde Konstellation, bei der sich der Künstler in der »Weltsprache« der Zahl völlig offenbart, nur um in der Konsequenz umso gründlicher im Dunkel zu bleiben (Auszug Harald Ruppert).

»Last-Minute« - Lehrstellenbörse

Am 12. September im BSZ Radolfzell

Hegau. Für Schulabgänger, die für das Jahr 2018 noch einen Ausbildungs- oder Schulplatz suchen, findet am Mittwoch, 12. September, von 14 bis 16 Uhr im Berufsschulzentrum Radolfzell, Alemannenstraße 15 in Radolfzell, wieder eine Lehrstellenbörse statt.

Angeboten werden zahlreiche verschiedene Ausbildungsplätze sowie freie Schulplätze an den Beruflichen Schulen. Interessierte Jugendliche werden gebeten, ihren Lebenslauf und

ihr letztes Schulzeugnis mitzubringen.

Organisiert wird die Lehrstellenbörse gemeinsam durch den Landkreis Konstanz, die Agentur für Arbeit, den Einzelhandelsverband, die Handwerkskammer Konstanz und die IHK Hochrhein-Bodensee.

Weitere Informationen bei Eveline Hagen vom Referat für Schulen und Sport des Landratsamtes Konstanz, Telefon 07531/800-1360, E-Mail: eveline.hagen@LRAKN.de.

SPD-Ortsverein Engen Politische Sommerpause

Engen. Aufgrund der Ferienzeit verschiebt sich das regelmäßige Treffen der Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten in Engen und wird dementsprechend nicht, wie gewohnt, am ersten Donnerstag im Monat stattfinden. Mitte September soll die Integration in den Fokus der Debatte gerückt werden. Ein Thema, das in den vergangenen Jahren vermutlich für die meisten hitzigen Debatten am Stammtisch oder auf höchster politischer Ebene gesorgt hat. »Für uns ist klar: Wir wollen Integration rational betrachten, statt allein auf Emotionen zu setzen, und hoffen daher auf wertvollen Input vonseiten der Stadtverwaltung sowie des Kreistages. Wir versprechen uns, einen besseren Einblick zur Situation vor Ort zu erhalten«, so Tim Strobel, Vorsitzender der SPD Engen.

Im kommenden *Hegaukurier* oder unter spd-engen.de sind weitere Auskünfte zu finden. Natürlich sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

14. bis 28. September auf Gemarkung Engen Militärische Übung

Engen. Die Bundeswehreinheit ABC-AbwBtl 750 aus Bruchsal beabsichtigt, von Freitag, 14. September, bis Freitag, 28. September, eine Übung durchzuführen, die teilweise auf der Gemarkung Engen stattfinden wird.

Falls Einwendungen oder Bedenken gegen die Übung erhoben werden, wird gebeten, diese umgehend dem Landratsamt Konstanz/Referat für Brand- und Katastrophenschutz, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz, mitzuteilen.

Eventuelle Manöverschäden sind beim Bundeswehrdienstleistungszentrum Stetten am kalten Markt, Lager Heuberg, Hardtstraße 58, 72510 Stetten am kalten Markt, Telefon 07573/504-0, zur Begutachtung und Aufnahme anzuzeigen.

Senioren Anseltingen Beisammensein am Montag

Anseltingen. Die Senioren Anseltingen treffen sich am Montag, 3. September, um 14.30 Uhr im »Floriansstüble« im Bürgerhaus in Anseltingen zu einem gemütlichen Beisammensein.

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen

Sauna Solar Fitness

Gisi's Shop

Gisela Offenberg
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel: 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

Fleisch & Feines aus dem Hegau

Metzgerei Eckes
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

Weide-Abtrieb

... genießen Sie unser Rindfleisch - aus unserer eigenen Schlachtung

Saftiger Rinderrollbraten

100 g **1,45 €**

Herzhaftes Rindergulasch

100 g **1,39 €**

Feines Rindergeschnetzeltes mit Pfifferlingen

100 g **1,69 €**

Zartes Rinds-Entrecôte natur

100 g **2,69 €**

Frisches Suppenfleisch - Querrippe, Wade und Brust

100 g **1,10 €**

Leichter Rindersaftschenken

100 g **2,39 €**

Köstlicher Rinderfleisch-Salat

100 g **1,75 €**

Magerer Rinderbierschenken

100 g **1,70 €**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Leben in der Steinzeit wird auf spannende Weise lebendig gemacht

Vierzehnte Petersfelstage im Eiszeitpark Engen am 15./16. September

Engen her. Sie gehören alle zwei Jahre zu den Engener Veranstaltungshöhepunkten im Herbst, die Petersfelstage im Eiszeitpark, und finden in diesem Jahr am Samstag, 15. September, von 13 bis 17.30 Uhr sowie am Sonntag, 16. September, von 11 bis 17 Uhr zum vierzehnten Mal statt. Einen besonderen Reiz üben diese Tage der experimentellen Archäologie dadurch aus, dass sie den Besuchern erlauben, durch das vielfältige Programm unter dem Motto »Erlebnis Steinzeit« in die Zeit vor 15.000 Jahren zu schlüpfen. Organisiert werden die Petersfelstage von der Stadt Engen (Kulturamt) in Zusammenarbeit mit Rudolf Walter und Isabel Karle, beide Magister Artium der Alteren Urgeschichte und Quartärökologie, sowie dem Schweizer Christian Foppa, der für die Europameisterschaften für prähistorische Jagdwaffen (siehe Artikel »Mit Speerschleuder und Bogen auf die Jagd«) verantwortlich zeichnet, die in die Petersfelstage integriert sind. Für Bewirtung sorgt die Freiwillige Feuerwehr Bittelbrunn.

Wo vor 15.000 Jahren Rentierjäger Station machten, wird bei den Petersfesten im Brudertal die Herstellung eiszeitlicher Jagdwaffen und Werkzeuge, Kleidung und Muschelschmuck auf hohem Niveau gezeigt, das Zerlegen eines Rehs und die Weiterverarbeitung von Fell, Knochen und Sehnen, das Räuchern von Fleisch sowie das Kochen im Fellkochtopf und im Erdbackofen, prähistorische Techniken der Feuerzeugung, die Rekonstruktion eiszeitlicher Zelte, das Lagerleben und vieles mehr. Internationale Experten der experimentellen Archäologie werden im Eiszeitpark ihre Kunst zeigen. Ihre Geschicklichkeit testen können große und kleine Besucher auch beim Speerwerfen mit der Speerschleuder unter Anleitung.

»Durch diese Vielfalt erhalten die Besucher faszinierende Einblicke in die damalige Zeit, und Geschichte wird lebendig und begreifbar gemacht«, zeigte

sich **Bürgermeister Johannes Moser** in einem Pressegespräch begeistert und hob auch den pädagogischen Wert der Wissensvermittlung bei den Petersfesten hervor, »denn das ist hier kein Disneyland, sondern hat einen fachlich fundierten Hintergrund«.

Die Wissenschaftler verstehen es bestens, die damalige Zeit auf leicht verständliche Art »rüberzubringen« und alle Altersgruppen zu begeistern. »Man kann die Steinzeit auch mit nach Hause nehmen«, wies **Kulturamtsleiter Dr. Velten Wagner** auf die Möglichkeit hin, altsteinzeitliche Rohstoffe und hochwertige Repliken wie Speerspitzen, Muschelschmuck und vieles mehr zu erwerben, während sich **Maika Völker**, die von Seiten der Stadt Engen ebenfalls für die Organisation zuständig ist, bereits auf strahlende Kinderaugen beim Steinzeit-Wochenende freut, denn »fesselnde

Mitmachaktionen machen die Petersfelstage gerade auch für **Kinder** zu einem besonderen Erlebnis«. Da sich derartige Veranstaltungen meist auf große historische Fundstellen in Baden-Württemberg konzentrieren, sind die Petersfelstage für die Stadt Engen ein Alleinstellungsmerkmal in der weiten Region.

»Vertiefte Informationen über das steinzeitliche Leben erhalten Interessierte auch bei den Führungen«, so die Empfehlung von Velten Wagner. Zum festen und jedes Mal sehr gut angenommenen Programm gehören **Führungen durch die Gnrishöhle** durch Eiszeitparkführerin Brigitte Meßmer aus Bittelbrunn sowie Georg Fleischmann und Dr. Susanne Münzel aus dem Team von Rudi Walter. Sie finden am Samstag, 15. September, von 13 bis 17 Uhr alle halbe Stunde statt, am Sonntag, 16. September, von 11 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 15 Uhr alle halbe Stunde sowie um 15.30 und 16

Uhr. Für die Teilnahme an den Gnrishöhle-Führungen ist eine **Voranmeldung** im Bürgerbüro (Tel. 07733/502-215 und -216) erforderlich sowie Vorkasse und Abholung der Karten. Der Eintritt für Erwachsene und Kinder ab zehn Jahren beträgt 2 Euro.

Um auch auswärtigen Besuchern eine Teilnahme zu ermöglichen, werden auch Führungen zur Vorortbuchung offen gelassen.

Kostenlos sind **Führungen im Petersfels** am Samstag um 15 und 17 Uhr und am Sonntag um 15 Uhr durch Dr. Miriam Haidle, **Botanik-Führungen** durch Dr. Marion Sillmann aus Engen am Samstag um 14 Uhr und am Sonntag um 13 Uhr sowie **Geologie-Führungen** durch Wolfgang Bausch am Samstag um 15.30 Uhr und am Sonntag um 11.30 Uhr.

Erneut angeboten werden am Samstag um 14 und 16 Uhr **Eiszeitliche Musikvorführungen** durch Gabriele Dalferth.



Steinzeit zum Anfassen und Mitmachen wird auch bei den 14. Petersfesten am 15. und 16. September im Eiszeitpark Engen geboten. Bürgermeister Johannes Moser und das städtische Organisationsteam aus Hauptamtsmitarbeiterin Maika Völker und Kultur- und Museumsleiter Dr. Velten Wagner (von rechts) stellen das Programm in der vergangenen Woche vor. »Hinter der Durchführung der Petersfelstage steckt viel Organisationsarbeit«, würdigte Moser. Insgesamt gestalten mehr als 30 Akteure und HelferInnen die Petersfelstage mit. Bild: Hering



In das steinzeitliche Leben eintauchen können große und kleine Besucherinnen und Besucher bei den 14. Petersfesten am 15. und 16. September im Brudertal. Bereits seit vielen Jahren nimmt der italienische Experimentalarchäologe Alfio Tomaselli an den Petersfesten in Engen teil und zeigt nicht nur verschiedenste Techniken des Feuermachens, sondern begeistert die jungen und jüngsten Besucher auch regelmäßig mit attraktiven Mitmachangeboten. Archiv-Bild: Hering

Mit Speerschleuder und Bogen auf die Jagd

Europameisterschaften für prähistorische Jagdwaffen bei Petersfelstagen

Engen her. Seit vielen Jahren ist es Tradition, dass im Rahmen der Petersfelstage die »Europameisterschaften für prähistorische Jagdwaffen« stattfinden, zu denen der Bogen und die Speerschleuder zählen. So auch in diesem Jahr bei der vierzehnten Auflage der Petersfelstage am Wochenende 15./16. September. Gehört der **Samstag ab 13 Uhr** (Anmeldung bis 12.30 Uhr) den Bogenschützen mit Siegerehrung am Abend im Eiszeitpark, stehen am **Sonntagvormittag** (Anmeldung bis 9.30 Uhr, anschließend Beginn) die Wettbewerbe im Speerschleudern auf dem Programm. Die Siegerehrung findet am Nachmittag im Anschluss an den Wettbewerb statt. Außerdem messen sich einige Schützen im Speerschleuder-Präzisionsschießen der World-Atlatl-Association (WAA). Organisiert werden die Meisterschaften seit 16 Jahren von dem Schweizer Christian Foppa.

Die **Teilnahme** ist ausschließlich mit Jagdgeräten (Pfeil und Bogen sowie Speerschleuder und Speer) möglich, die urgeschichtlichen Vorbildern entsprechen. Kunststoff (auch Sehnen aus Kunststoff) und Metall sind bei den Wettkampferäten dementsprechend nicht erlaubt, ebenso wenig sind moderne Holzbogen zugelassen.

In den öffentlich zugänglichen Wettkämpfen müssen in **drei Durchgängen** jeweils ein Speer beziehungsweise ein Pfeil aus Schussdistanzen von acht bis 26 Metern auf zehn Tierscheiben mit Bildern vom Schneehuhn bis zum Wildpferd geschossen werden. Erschwerend kommt hinzu, dass die Ziele möglichst »naturecht« aufgestellt sind, im Wald also

zwischen Bäumen und Büschen. Das Teilnehmerfeld ist international besetzt. In beiden Disziplinen gibt es **drei Kategorien**: Kinder (bis 14 Jahre), Frauen und Männer.

Die **Teilnahmebedingungen** an den Europameisterschaften für prähistorische Jagdwaffen sind im Rathaus Engen erhältlich. Die **Anmeldegebühr** für Kinder beträgt 6 Euro, für Erwachsene 12 Euro. **Voranmeldungen** können aus organisatorischen Gründen nur **bis 12. September** entgegengenommen werden (Tel. 07733/502-205).

Die **Speerschleuder** gilt als die erste Fernwaffe des Menschen und wurde vor etwa 15.000 Jahren erfunden, in einer Zeit, in der das Klima in unseren Breiten sehr rau und die Menschen noch Wildbeuter, also Jäger und Sammler, waren. Die Erfindung der Speerschleuder bedeutete einen Markstein in der Jagdtechnologie, da mit ihr als äußerst wirkungsvollem Jagdgerät die Zielgenauigkeit, die Beschleunigung und somit die Durchschlagskraft eines Speeres enorm vergrößert wurde. So konnte der Bedarf an Fleisch besser abgedeckt werden.

Der älteste Fund eines **Jagdbogens** stammt aus Dänemark und ist mehr als 8.000 Jahre alt. Die Technik des Bogenschießens dürfte jedoch viele Jahrtausende älter sein. Bogen wurden meist aus dem Holz der Ulme oder der Eibe hergestellt. Im alpinen Bereich ist für die Jungsteinzeit, als die Menschen sesshaft wurden und in erster Linie Bauern waren, überwiegend ein schlanker Bogen ohne speziell herausgearbeitetes Griffteil nachgewiesen. Als Bogenholz wurde auch hier in der Regel Eibe verwendet.



Bei den im Rahmen der Petersfelstage stattfindenden »Europameisterschaften für prähistorische Jagdwaffen« gilt es für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, einen anspruchsvollen Parcours zu bewältigen. Die richtigen Steinzeitfreaks treten sogar in entsprechender Kleidung an. Archiv-Bild: Hering

Angebot von Do., 30.08. bis Mi., 05.09.2018

Schweinebraten - magere Stücke von Nuss und Hüfte	100 g	-,99 €
Wienerle - knackig frisch	100 g	-,99 €
Schinkenwurst - Meisterklasse	100 g	-,99 €
Appenzeller Käse , 48 % Fett i. Tr.	100 g	1,99 €

Wochenendknüller Do., 30.08. - Sa., 01.09.18

Gefüllte Schweinefilets - Schweinefilet mit Kalbsbrät und verschiedenen Zutaten im Speckmantel	100 g	nur 1,79 €
---	-------	-------------------

»Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

Do., 30.08.	Tessiner Steak, zarter Kalbsrahmgulasch, Schupfnudeln, Kartoffelaufguss, Lauchgemüse, Salatauswahl
Fr., 31.08.	Paniertes Fischfilet mit hausgemachter Remoulade, Lasagne, Rosmarinkartoffeln, Rahmwirsing, Salatausw.
Mo., 03.09.	Deftiger Zigeunertopf, Bratwurst in Zwiebelsoße, Rösti, Semmelknödel, Erbsen, Salatauswahl
Di., 04.09.	Maultaschen ital. Art, geschneuzelte Leberle, hausgemachter Kartoffelsalat, Bratkartoffeln, Speckbohnen, Salatauswahl
Mi., 05.09.	Paprika mit Hackfleischfüllung, Cordon bleu, Pommes, Butterreis, Kohlrabi, Salatauswahl

Super-Knüller am Dienstag, 04.09.2018

Fleischkäsbrät zum selber backen - auch mit Zwiebeln	100 g	nur -,89 €
---	-------	-------------------

Feinkostmetzgerei

Rösch
Zertifizierter Schlachtbetrieb



Dorfstraße 20
78234 Engen-Welschingen
Tel. 0 77 33 - 84 26
Mobil 0171 - 125 39 96
mail@roesch-metzgerei.de
www.roesch-metzgerei.de

Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr, Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr

**Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Gläserne Produktion Mostereifest in Stahringen

Hegau. Im Rahmen der Landesaktion Gläserne Produktion öffnet die Stahlinger Streuobstmosterei am Sonntag, 9. September, von 11 bis 18 Uhr ihre Türen für alle Interessierten. Bei regelmäßigen Führungen bietet Betreiber Günther Schäfer den Gästen die Möglichkeit, Wissenswertes über die Herstellung von Saft und Most zu erfahren sowie die erzeugten Streuobst-Produkte kennenzulernen. Außerdem können verschiedene Ernte-techniken ausprobiert oder an einem Senseslehrgang im Stahlinger Pfarrgarten teilgenommen werden. Ein buntes Rahmenprogramm mit Hüpfburg und Rollrutsche für Kinder sowie die musikalische Unterhaltung durch das Duo »strum & bass« runden das Mostereifest ab. Mit Käsespezialitäten aus der Käserei Heggelbach, Dünnele und weiteren regionalen Genüssen sowie mit Kuchen von der Frauengemeinschaft Stahringen ist auch für leckeres Essen gesorgt.

Mit der Landesaktion »Gläserne Produktion« möchte das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz das Vertrauen der VerbraucherInnen in die heimische Lebensmittel- und Getränkeproduktion stärken.

Entrümpelung, Haushaltsauflösung, Renovierung
sauber, preiswert, schnell.

T & S Dienstleistungen
Tel. 0 77 33 / 99 37 13

**STADTWERKE
ENGEN**

Lokal handeln:

Unsere Fotovoltaikanlagen erzeugen rd. 180.000 kWh sauberen Strom pro Jahr für die Engener Haushalte.

www.stadtwerke-engen.de
Das sind wir hier.

Freie Sicht nach allen Seiten

Zurückschneiden von Büschen und Bäumen an Straßen, Wegen und Plätzen

Engen. Anpflanzungen beleben und verschönern das Ortsbild und tragen zur Verbesserung der Lebensräume für Mensch und Tier bei. Leider können durch Anpflanzungen aber auch Gefahrensituationen hervorgerufen werden. Immer wieder eingehende Hinweise und Beschwerden zeigen, dass an Kreuzungen, Einmündungen sowie Fuß- und Radwegen Behinderungen durch überragende Äste und zu breit und zu hoch wachsende Hecken bestehen.

Gleichzeitig ist zu prüfen, ob Straßenlampen an der Grundstücksgrenze oder Verkehrsschilder zugewachsen sind und deren Freischneiden erforderlich ist, denn dadurch wird die Verkehrssicherheit beeinträchtigt und die Orientierung Ortsfremder erschwert. Nach Paragraph 28 Absatz 2 Straßengesetz von Baden-Württemberg dürfen Anpflanzungen aller Art sowie Zäune, Stapel, Haufen und andere mit einem Grundstück nicht festverbundene Einrichtungen nicht angelegt werden, wenn sie die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen können. Sind solche bereits vorhanden, haben die Eigentümer und Besitzer die Beseitigung zu dulden, wenn sie diese nicht selbst beseitigen.

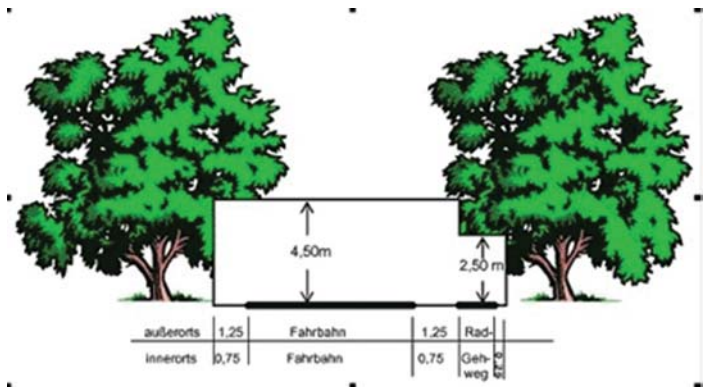
Bei Gefahr im Verzug kann die zuständige Straßenbaubehörde (bei Gemeindestraßen, Wegen, Gehwegen und Parkplätzen) die Anpflanzungen oder Hindernisse sofort beseitigen oder zurückschneiden. Die Kosten hierfür werden in Rechnung gestellt. Ist keine Gefahr im Verzug, sind die Schutzmaßnahmen 14 Tage vor deren Durchführung schriftlich anzukündigen. Die Grundstückseigentümer beziehungs-

weise -besitzer können in dieser Zeit diese Maßnahmen selbst durchführen. Besonders gefährdet sind Kinder, die nach der Straßenverkehrsordnung bis zum vollendeten achten Lebensjahr mit ihrem Fahrrad den Gehweg benutzen müssen. Werden sie durch überhängende Äste zum Ausweichen auf die Straße verleitet, besteht erhöhte Unfallgefahr für sie. Neben der möglichen Verletzung des Kindes drohen erhebliche Schadenersatzforderungen.

Im Kreuzungsbereich von Straßen sind sogenannte »Sichtdreiecke« grundsätzlich von jeder Bebauung freizuhalten. Das Sichtdreieck beschreibt ein Sichtfeld, das ein Verkehrsteilnehmer zur Verfügung hat, wenn er von einer untergeordneten in eine übergeordnete Straße einbiegen will. Wenn nun dieses Sicht-

Sträucher, Bäume und Hecken nach wenigen Jahren annehmen können. Es sollte ausreichend Abstand zur Grundstücksgrenze gehalten werden. Hecken, Sträucher und Bäume sollten an Straßen, Wegen und Gehwegen so weit zurückgeschnitten werden, dass Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer den ihnen zugedachten Verkehrsraum auch ohne Gefahren nutzen können.

Auch sollte das sogenannte »Lichtprofil« beachtet werden, vor allem von Grundstückseigentümern, deren Grundstücke an öffentliche Straßen sowie Geh- und Radwege angrenzen. Der Pflanzenwuchs sollte bis zu einer Höhe von 2,50 Metern nicht über den Gehweg/Radweg ragen. Über die gesamte Fahrbahn muss ein Lichtraum von 4,50 Metern frei bleiben.



dreieck durch einen Gartenzaun, Hecke, Baum oder Ähnliches nicht mehr überschaubar ist, wird das Einbiegen in die bevorrechtigte Straße zum gefährlichen Glücksspiel.

Um Gefahrensituationen von vornherein zu vermeiden und allen Beteiligten zusätzlichen Aufwand zu ersparen, wird auf Folgendes hingewiesen: Schon vor dem Pflanzen sollte beachtet werden, welches Ausmaß

Auch für die Feldwege gilt natürlich, dass von den Anliegern die Hecken, Sträucher und Bäume zurückschneiden sind und die notwendigen Lichträume freigehalten werden müssen. Besonders zur Erntezeit ist ein ausreichendes Lichtraumprofil an den Feldwegen dringend notwendig, damit die landwirtschaftlichen Fahrzeuge ohne Behinderungen verkehren können.

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

Von Energie bis zum »letzten Schnee«

Veranstaltungen für Erwachsene
in der Stadtbibliothek

Engen her. Seit 17 Jahren werden in der Stadtbibliothek Engen nicht nur zahlreiche Veranstaltungen für Kinder aller Altersgruppen sowie für Jugendliche angeboten, sondern dank des Engagements des Fördervereins der Stadtbibliothek auch ein abwechslungsreiches Programm für Erwachsene. Der Überblick über die Veranstaltungen des zweiten Halbjahres 2018 macht jetzt schon neugierig.

Sein Buch zum Erfolgsfilm »Power to Change - Die Energie-revolution ist möglich!« wird **Carl-A. Fechner**, Filmemacher aus Engen, am **Freitag, 28. September**, um 20 Uhr in der Stadtbibliothek vorstellen - hochaktuell und argumentativ bestechend. Das Credo des weltweit anerkannten Energie-experten und international renommierten Dokumentarfilmers lautet: Der Energie-Wandel hin zur Nachhaltigkeit ist möglich. Jetzt!

Eine Riesenauswahl an Second-Hand-Büchern jeder Art sowie Spiele, CDs und andere Medien zu »Pfunds-Preisen« wird der **Große Engener Büchermarkt** am Samstag, 13. Oktober, von 13 bis 16 Uhr in der neuen Stadthalle Engen bieten, außerdem eine Kindermalecke und ein großes Schmökercafé mit leckerem Kuchenbüfett. Die Anlieferung von Spendenbüchern ist am Freitag, 12. Oktober, ab 17 Uhr in der Stadthalle möglich.

Ein Knüller zum Beginn des Winters wird die Lesung des meisterhaft vortragenden Schweizer Schriftstellers **Arno Carmenisch** aus seinem witzigen und doch berührenden neuen Buch »Der letzte Schnee« am **Dienstag, 13. November**, um 20 Uhr in der Stadtbibliothek sein. Der Graubündner Kult-Autor war schon mehrmals zu Gast in Engen und wird dieses Mal vom Jazz-Gitarristen Roman Nowka aus Biel begleitet. In »Der letzte Schnee« verbringen Paul und Georg, die beiden alten Bündner, ihre Tage im »Skilifthüttli«. Ihre lakonischen Dialoge drehen sich ums Gestern, Heute und Morgen, ums Wetter,

den ausbleibenden Schnee, ums Glück, um die Alten im Dorf und das Abwandern der Jungen, ums Leben in den Bergen und um die zeitlosen Fragen nach dem Woher und Wohin. »Warten auf Godot« lässt grüßen. Eine frühzeitige Kartenreservierung wird empfohlen.

Ein Blick ins Jahr 2019: Am **Donnerstag, 24. Januar**, wird im Rahmen der Reihe »Elternforum« um 20 Uhr in die Stadtbibliothek zu einem Vortrag der Autorin, Lehrerin und Mutter Birgit Gegier-Steiner mit dem Titel »**Artgerechte Haltung - Es ist Zeit für eine jugendgerechte Erziehung**« eingeladen.

Die Stadtbibliothek bietet außerdem einmal monatlich, jeweils an einem Freitag um 20 Uhr (Einlass 19.30), unter dem Titel »**Kino in der Bib**« Filmabende an: am 21. September, 19. Oktober, 16. November sowie im ersten Halbjahr 2019 am 18. Januar, 15. Februar, 15. März, 12. April und 17. Mai. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Weitere Informationen dazu finden sich jeweils in der Bibliothek und im Hegaukurier.

Bei dieser Gelegenheit sei auch auf den **Lesekreis Engen** hingewiesen. Er wird einmal im Monat donnerstags um 20 Uhr im Schützenturm hinter dem Rathaus für alle angeboten, die gerne lesen und darüber diskutieren wollen (4. Oktober, 22. November und 13. Dezember sowie im neuen Jahr am 10. Januar, 7. Februar, 7. März, 4. April und 9. Mai).

Weitere Informationen unter www.engen.de und www.foerderverein-stabi-engen.de.



Keine Experimente beim
Immobilienverkauf

Singen · Telefon +49-(0)7731-97 62 00
Singen@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/singen · Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS  

Schneble's
Dünne-stube



Unsere Dünne-stube ist von
24. Sept. bis 15. Dez. jeweils Mo., Mi. und Sa.
auf Voranmeldung geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
für unsere Herbst/Winter Dünnelesaison (Samstagabend)
eine freundliche Bedienung.

Fam. Schneble, Hegastr. 4, 78247 Hilzingen-Duchtingen
Tel. 07731/4 45 31, Fax 07731/4 15 83

Wir bauen um!

Diese Woche wird der Eingangsbereich fertig gestellt. Ab September wird die Floristik umgebaut und für Sie neu gestaltet. Der Parkplatz hinter dem Gewächshaus Richtung Zimmerholz ist jederzeit zu erreichen.

Auch in dieser Zeit ist unser Floristik-Team wie gewohnt für Sie da.



Angebot der Woche

**50%
Rabatt**

**Rosmarin und
Blühende Kübelpflanzen**
wie z.B. Oleander, Bougainvillea,
Dipladenia, Hibiscus, Jasmin Solanum
Wandelröschen, etc.

**Blumen
Wegglers**

78234 Engen
Schwarzwaldstr. 5
Tel. 07733/5250

Immendinger Schlossfest

Vom 31. August bis 2. September
rund um das historische Rathaus

Hegau. Am kommenden Wochenende (31. August bis 2. September) lädt Immendingen zu seinem 16. Schlossfest ein. 16 Vereine und Organisationen bieten in einer einmaligen Atmosphäre in ihren Festlauben und an ihren Ständen über drei Tage musikalische Unterhaltung und kulinarische Köstlichkeiten. Für die jüngeren Festbesucher wird ein breites Kinderprogramm von einem großen Vergnügungspark mit verschiedenen Fahrgeschäften, einer Hüpfburg, einer Freiluftkegelbahn bis hin zu einem Puppentheater am Festsonntag geboten.

Am **Freitag** wird das Schlossfest um 19 Uhr durch Bürgermeister Markus Hugger mit einer historischen Szene unter dem Titel »Die verzwickte Situation mit den Hattinger und Mauenhaimer Viehweiden« eröffnet. Anschließend laden die Vereine zum großen Festbetrieb in ihre Lauben ein. Ab 21 Uhr steigt die Open-Air-Disco mit DJ Mike im Schulzentrum. Um 17 Uhr geht es am **Samstag** mit dem Festbetrieb weiter. Der Akkordeonverein »Junge Donau« bietet um 18 Uhr die beliebte Schlossserenade im Schlossinnenhof. Ab 21 Uhr steigt die Open-Air-Party mit der Band »EdelRock«, welche die Stimmung sicherlich zum Beben bringen wird. Am **Sonntag** beginnt der Festbetrieb um 11 Uhr. Kinder können bis um 17 Uhr mit dem Reitverein Kirchen-Hausen neben dem Oberen Schloss Ponyreiten oder die Hüpfburg für sich erobern. Ein weiterer Programmhöhepunkt für Kinder wird die Puppenbühne um 15 Uhr in der Aula der Schlossschule sein. Aufgeführt wird das Stück »Kasperles Abenteuer im Zauberwald«. Zudem ist das Heimatmuseum von 14 bis 16 Uhr geöffnet und kann kostenlos besichtigt werden.

STADT ENGEN IM HEGAU **OPEN-AIR-KINONÄCHTE**

Beginn ca. 20:30 Uhr
Einlass+Bewirtung: ab 19:30 Uhr
Eintritt: Euro 6,- (Ermäßigung mit Sozial-Pass 50%)

Bei Dauerregen in der neuen Stadthalle Engen bei der Grundschule Engen!
Bitte denken Sie an entsprechende Kleidung und Decken. Gerne können eigene Stühle mitgebracht werden.

Freitag, 31. August im Erlebnisbad



**Jurassic World:
Das gefallene Königreich**

129 Min., FSK: ab 12, empf. ab 16 J.
Drei Jahre lang konnten die herangezüchteten Urzeitechsen sich nach der Zerstörung des Dino-Freizeitparks frei auf der Insel Nublar bewegen. Nun aber erweist sich das Eiland als Todesfalle. Der erloschen geglaubte Inselvulkan hat sich machtvoll als aktiv zurückgemeldet. Mit „Rettet unsere Dinos!“-Plakaten demonstriert Claire Dearing, ehemalige Leiterin des Dino-Parks für den Erhalt der Dinosaurier. Mit an Bord auch der frühere Saurier-Bändiger Owen Grady...
Super Action, klasse Effekte!

Samstag, 1. September Freilichtbühne hinter dem Rathaus



**Mamma Mia!
Here we go again**

114 Min., FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 14 Jahren
Sophie hatte in "Mamma Mia" geheiratet. Sie hatte ihre Familie um Mutter Donna und das Männer-Trio, das allesamt als ihr leiblicher Vater in Frage kam, auf die griechische Insel Kalokairi eingeladen. Jetzt ist Sophie schwanger! Doch bevor es zum musikalischen Finale kommt, erzählen sie der werdenden Mutter zunächst noch Geschichten aus den wilden 1970er Jahren...**Genauso schwungvoll und mitreißend wie der erste Film!**

Öffentliche Bekanntmachung

Abwasserzweckverband Hegau-Süd

Beschluss der Verbandsversammlung vom 12. Juli 2018 über die Feststellung des Jahresabschlusses 2017 des Abwasserzweckverbandes Hegau-Süd gemäß § 16 Absatz 4 Eigenbetriebsgesetz:

I. Feststellungsbeschluss

Der Jahresabschluss des Abwasserzweckverbandes Hegau-Süd für 2017 wird wie folgt festgestellt:

1.1	Bilanzsumme	19.270.873,45 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- Anlagevermögen	18.856.190,00 €
	- Umlaufvermögen	414.683,45 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- Sonderposten für	
	Investitionszuschüsse	1.757.713,00 €
	Rückstellungen	44.400,00 €
	- Verbindlichkeiten	17.468.760,45 €
1.2	Jahresgewinn/Jahresverlust	0,00 €
1.3	Summe der Erträge	5.222.923,70 €
1.4	Summe der Aufwendungen	5.222.923,70 €

2. **Der Verbandsvorsitzende wird für das Wirtschaftsjahr 2017 entlastet.**

II. Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss des Abwasserzweckverbandes Hegau-Süd, Singen (Hohentwiel), den gesetzlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Verbandsatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Zweckverbandes. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Stuttgart, 15. Juni 2018

invra Treuhand AG / Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. **Jürgen Tschiesche**, Wirtschaftsprüfer

gez. **Marius Henkel**, Wirtschaftsprüfer

III. Öffentliche Auslegung

Der Jahresabschluss und der Lagebericht 2017 liegen in der Zeit vom 10. bis 21. September 2018 zur öffentlichen Einsichtnahme bei den Stadtwerken Singen, Grubwaldstraße 1, Obergeschoss, Zimmer 17, während der Geschäftszeiten Montag bis Freitag, 08.30 bis 12.00 Uhr, sowie Montag bis Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr aus.

Singen (Hohentwiel), 12. Juli 2018

Bernd Häusler,

Oberbürgermeister (Verbandsvorsitzender)

Bald wird wieder die Schulbank gedrückt

ABC-Schützen beginnen später

Engen. Die Sommerferien in Baden-Württemberg dauern noch bis 9. September. Der Unterrichtsbeginn an den Engener Schulen sowie die Schuljahresanfangs- und Einschulungsgottesdienste finden zu folgenden Zeiten statt:

Grundschule Engen: Der Schulbeginn für die 2. bis 4. Klassen ist am Montag, 10. September, um 8.25 Uhr. Unterrichtsende ist an diesem Tag um 11.55 Uhr. Der ökumenische Schulanfangsgottesdienst für die Klassen 3 und 4 findet am Mittwoch, 12. September, um 8.45 Uhr in der Stadtkirche statt.

Die Schulanfänger werden am Donnerstag, 13. September, um 14.30 Uhr eingeschult. Der Gottesdienst für die 1. und 2. Klassen ist am Freitag, 14. September, um 9 Uhr in der Stadtkirche Engen. Die Kernzeitbetreuung findet ab Montag, 10. September, statt, die Ganztagsbetreuung mit Hausaufgaben- und AG-Zeit beginnt am Montag, 17. September.

Grundschule Welschingen: Am Montag, 10. September, beginnt für die Klassenstufen 2 bis 4 der Unterricht um 8.45 Uhr und endet um 12.15 Uhr. Am Freitag, 14. September, findet um 10.30 Uhr der Einschulungsgottesdienst für alle Schülerinnen und Schüler in der Neuen Kirche statt. Ab 11 Uhr schließt sich die Einschulungsfeier in der Festhalle in Welschingen an, an der alle Klassenstufen teilnehmen und die neuen Erstklässler begrüßt werden.

Die Schüler der 1. Klasse haben dann ihren ersten Schultag am Montag, 17. September. Unterrichtsbeginn ist um 8.45 Uhr, der Schultag endet um 12.15 Uhr.

Hewenschule Engen: Am Montag, 10. September, beginnt für die Schülerinnen und Schüler der Unterricht ab Klasse 2 um 7.35 Uhr und endet um 11.55 Uhr. Schülerinnen und

Schüler ab Klasse 6 dürfen zum Schuljahreseröffnungsgottesdienst um 7.45 Uhr in der Stadtkirche. Einschulung der Klasse 1 ist am Freitag, 14. September, um 9.30 Uhr.

Anne-Frank-Schulverbund Engen (Werkrealschule und Realschule): Für die Klassen 6 bis 10 beginnt der erste Schultag am Montag, 10. September, mit einem ökumenischen Gottesdienst um 7.45 Uhr in der Stadtkirche Engen. Um 8.25 Uhr beginnt und um 12.45 Uhr endet der Unterricht an diesem Tag.

Der Nachmittagsunterricht, die Ganztagesbetreuung und die AGs entfallen für alle Schülerinnen und Schüler am Montag und Dienstag. Ab Mittwoch findet der Unterricht nach Plan statt.

Die neuen Fünftklässler der Werkrealschule und Realschule werden am Dienstag, 11. September, um 15 Uhr im Foyer des Rundbaus eingeschult. Der ökumenische Schuljahresanfangsgottesdienst für sie findet am Mittwoch, 12. September, um 8 Uhr in der Evangelischen Kirche Engen statt.

Gymnasium Engen: Erster Schultag am Montag, 10. September: 1. Stunde (7.45 Uhr) ökumenischer Gottesdienst in der Stadtkirche Engen, 2. Stunde Schulvollversammlung (Schul-VV) in der Aula, 3. und 4. Stunde Klassenlehrerstunde, 5. und 6. Stunde nach Plan. Zweiter Schultag, Dienstag, 11. September: 1. bis 6. Stunde Unterricht nach Plan, 17 Uhr Begrüßung der neuen Fünftklässler und deren Familien in der Aula. Am Mittwoch, 12. September, ist um 7.35 Uhr Treffpunkt der Fünftklässler am Gymnasium.

Der Anfangsgottesdienst für die neuen Fünftklässler findet um 8 Uhr in der Evangelischen Kirche statt.

Der Nachmittagsunterricht entfällt für alle Klassen in der ersten Unterrichtswoche.



Im August organisierte der Dorfverein Bargen einen Ausflug zum Thysen-Turm in Rottweil. 28 Teilnehmer fuhren in Fahrgemeinschaften pünktlich ab und wurden in zwei Gruppen durch sachkundige Führer/innen über die Planung, den Bau und die Verkleidung der Turmhülle mit Glasfasergewebe informiert. Der Turm hat eine Höhe von 246 Metern. Die Besucherplattform auf 232 Metern Höhe ist die höchste Deutschlands. Errichtet wurde der Turm durch Thyssen Elevator von 2014 bis 2017. In den Test-Turm werden nur am Wochenende und freitags Besucher eingelassen. Wärme und Energie, die im Turm eingesetzt wird, können über ein ausgeklügeltes System bis 30 Prozent weitgehend zurückgewonnen werden. Die betonierte Turmhülle wird bis auf einen Ausschnitt für den Panorama-Aufzug von einem selbstreinigenden, transparenten Glasfasergewebe umhüllt. Sie gibt dem Turm ein besonderes Mikroklima und reduziert gleichzeitig Schwankungen des Turmes bei Sturm. Wieder am Boden, stellten sich die Teilnehmer/innen zum Erinnerungsfoto.

Bild: Dorfgemeinschaft Bargen

Schulbücher ab Donnerstag



BUCHHANDLUNG
am Markt, Engen
Bücher - eBooks - und mehr

Marktplatz 2, 78234 Engen,
Telefon 0 77 33 / 57 89, Fax 0 77 33 / 97 83 37
e-mail: buch-hegau@t-online.de, www.Buchhandlung-Engen.de

Engen

Hauptstraße 16



Tele. 07733 /5210

Fax. 07733 / 91029

Öffnungszeiten

Montags von 8.00 - 12.30 Uhr, nachmittags geschlossen

Di - Fr 8.00 - 12.30 Uhr und von 14.00 - 18.00 Uhr, Sa von 7.30 - 12.30

**Wir haben morgen, Donnerstag,
wieder geöffnet !**

Unser Angebot:

Schweineschnitzel aus der Keule	100 g 0,79 €
Hackfleisch , gemischt	100 g 0,69 €
Fleischkäse	100 g 0,82 €
Wienerle	100 g 0,82 €

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag, 12 Uhr



Oben am Waldrand wurde das Gerüst eines riesigen Holzschiffes aufgebaut - Rückzugsort für Meditation und Gebete, aber auch eine Veranstaltungsbühne bot das alte christliche Symbol.

Nachtwanderung und Lagerleben

Pfadfinder »Royal Rangers« campen zwischen Engen und Zimmerholz

Engen (rau). Bei den »Falken« wird Holz geschlagen. Die »Schneefüchse« holen Wasser und bei den »Roten Pandas« schnippeln schon fleißige Hände für das Mittagessen Gemüse klein. Die fleißigen Selbstversorger gehörten zu der Pfadfindergruppe »Royal Rangers«, die am Anfang der Sommerferien, am Waldrand zwischen Engen und Zimmerholz campierten. Drei »Stämme« der »Christlichen Pfadfinderschaft« mit derzeit 412 aktiven Ortsgruppen und 21.229 Mitgliedern hatten ihre großen schwarzen Zelte dort aufgeschlagen. Die »Stämme« kommen aus dem Schwäbischen: Holzgerlingen, Renningen und Weil der Stadt sind ihre Heimatgemeinden. Bei dem einwöchigen Lager lernten die Kinder, die in Teams mit Wildtiernamen eingeteilt sind, vor allem »Eigenverantwortlichkeit und soziales Miteinander«, erzählte Viola Renz vom Leitungsteam. Das bedeutet, dass auch die Jüngsten lernen, mit dem Beil Holz zu schlagen und den Umgang mit Feuer. Denn auf ihrem Teamplatz bauen die Kinder ab neun Jahren mit ihrem Teamleiter neben dem Schlafzelt auch eine Feuerstelle und einen Essplatz. »Wir sind in diesem Jahr sehr vorsichtig mit den Feuerstellen«, betonte Renz. Durch die Trockenheit besteht Brandgefahr, weshalb die Feuerstelle mit Holzstämmen unterlegt ist. Der traditionelle Fackellauf fällt aus. Ansonsten haben die Kinder und Jugendliche alle Freiheit, ihre »Wohnung« nach ihrem Geschmack zu gestalten. So richteten sich einige Teenager einen »Kleiderschrank« ein, andere stockten ihren Esstisch zum Bartisch auf. »Sie haben sogar berechnet, wie hoch er sein muss, damit ein fallendes Marmeladebrot genug Zeit hat, auf der richtigen Seite zu landen«, so Renz schmunzelnd.

Langeweile kam nicht auf: »Wir veranstalten viele Aktionen wie geistliches Programm, Geländespiele, Nachtwanderung und Schatzsuche«, so Renz. Auch ein Besuch im nahe gelegenen Freibad kam bei den Kindern gut an. Engen ist den Royal Rangers vertraut - bereits im vergangenen Jahr waren sie hier zu Gast. »Heimweh gibt es natürlich auch«, betonte Stammeleiterin Tanja Schmidle. »Aber in den kleinen Teams mit maximal zehn Kindern gibt es ein großes Vertrauensverhältnis, auch zum Teamleiter«, so Schmidle. Viele junge Teamleiter seien selbst zuvor viele Jahre auf die Camps mitgekommen. »Sie wachsen da rein und übernehmen selbst Leitungsaufgaben«. Juki, 13, ist schon zum vierten Mal dabei: »Ich finde es einfach toll, rund um die Uhr an der frischen Luft zu sein und vieles selber machen zu können«, so die Jugendliche. Smartphones & Co. sind übrigens zu Hause geblieben.

Öffentliche Erlebnisführungen

Stadtführung: »Engen zwischen Mittelalter und Moderne«

Am Freitag, 31. August, findet um 18 Uhr die Stadtführung: »Engen zwischen Mittelalter und Moderne« statt. Bei einem Rundgang durch die Altstadt entdecken die Teilnehmer viel Interessantes und Kurzweiliges über die Geschichte und Gegenwart von Engen. Die Stadtführer wissen auch über das Alltagsleben der Menschen, über Witziges und Kurioses und das, was Engen so besonders macht, zu berichten.

Treffpunkt ist auf dem Marktplatz. Kosten pro Person: 5 Euro. Dauer der Führung circa eineinhalb bis zwei Stunden. Anmeldungen sind im Bürgerbüro, Tel. 07733/502-215, bis Freitag, 31. August, 12 Uhr, erforderlich. Die Stadtführer behalten sich vor, die Führung aufgrund geringer Anmeldezahlen oder schlechter Wetterprognosen auch kurzfristig abzusagen. Bereits angemeldete Personen werden hierüber telefonisch benachrichtigt.

Öffentliche Erlebnisführung »Die Grenzgängerin«

Am Freitag, 7. September, findet um 19 Uhr die Erlebnisführung »Die Grenzgängerin« statt. Treffpunkt ist am Felsenparkplatz. Kosten pro Person: Erwachsene: 12 Euro, Jugendliche: von 14 bis 18 Jahre: 6 Euro, Kinder unter 14 Jahren sind frei. Dauer der Führung circa zwei Stunden.

Wir schreiben das Jahr 1868. Anna-Maria, des Speck-Sepples Tochter, ist ein großes, feistes und starkes Weib von unklaren Jahren. Unterwegs als Hausiererin, in Augen der Obrigkeit eher als Landstreicherin - bisweilen Erzschnugglerin, Opferstocksenklerin und Schlimmeres. Man mag gar nicht danach fragen. Schon der Gedanke an ihr liederliches Tun könnte einen ins Fegefeuer bringen.

Anmeldungen sind im Bürgerbüro, Tel. 07733/502-215, bis Freitag, 7. September, 12 Uhr, erforderlich. Die Stadtführer behalten sich vor, die Führung aufgrund geringer Anmeldezahlen oder schlechter Wetterprognosen auch kurzfristig abzusagen. Bereits angemeldete Personen werden hierüber telefonisch benachrichtigt.



Bei insgesamt 250 Personen ist die Lagerlogistik bewundernswert: Neben Dixie-Klos gab es abgehängte Duschbereiche, ein großer Wassercontainer sorgte für genug Flüssigkeit bei den hochsommerlichen Temperaturen. Sogar ein Briefkasten hing im Lager - für Wünsche, Kritik und Anregungen. Bilder: Rausser



Den traditionellen Hohenhewen-Cup veranstaltete der Tennisclub Welschingen bei schönstem Tenniswetter am Samstag, 18. August. Es wurde in zwei Gruppen Doppel/Mixed gespielt. Bereits in der Gruppenphase gab es schon ein paar spannende Spiele. Vor dem Endspiel konnten sich alle Spieler noch bei Kaffee und Kuchen ein wenig stärken. Das Endspiel bestritten dann (rechtes Bild von links) Thorsten Rothbauer/Stefan Goldberg gegen Gregor Dietsche/Herbert Erne, wobei sich das Favoriten-Doppel Erne/Dietsche klar durchsetzte. Abends konnten die Spieler beim gemeinsamen Grillen diesen tollen Tennistag ausklingen lassen. Ein besonderer Dank ging an alle Sponsoren.

Bilder: TC Welschingen

Gesund und fit

Fitness- und Gesundheitskurse der TG Welschingen

Welschingen. Die TG Welschingen bietet nach den Sommerferien wieder folgende neue Fitness- und Gesundheitskurse in **Welschingen** an: **Bodyforming**, eine motivierende Powerstunde mit Kräftigungs-Übungen für den ganzen Körper. Kursbeginn am Montag, 10. September, um 19 Uhr in der Hohenhewenhalle. **ZUMBA®Fitness-Morgenkurs:** Beginn am Dienstag, 11. September, um 9 Uhr im Gymnastikraum Kindergarten Welschingen. **ZUMBA®Fitness:** ab Mittwoch 12. September, um 19 Uhr in der Hohenhewenhalle. Kombination von klassischem Workout mit lateinamerikanischen Rhythmen. **Rücken fit:** Beginn am Mittwoch, 12. September, um 8.30 Uhr, um 9.30 Uhr und um 10.30 Uhr im Gymnastikraum im Kindergarten in Welschingen. Haltungsschulung, Kräftigung, Dehnung und Entspannung. Ziel ist es, Wirbelsäulenschäden vorzubeugen. Der Kurs um 8.30 Uhr ist bereits ausgebucht. Der neue Kurs **Jumping®-Fitness** beginnt am Mittwoch, 12. September, um 20 Uhr und am Donnerstag, 13. September, um 19 Uhr (Kurs ausgebucht). Anmeldung bei Isabell Hupfeld, Tel. 0172/9139470. Der Jumping-Kurs am Freitag um 18 Uhr beginnt wieder am 14.

September. Dieser Kurs ist bereits ausgebucht. Infos bei Iveta Maier, Tel. 0173/7988503. Eine Teilnahme ist nur mit bestätigter Anmeldung möglich, da nur eine begrenzte Anzahl an Jumping-Trampolinen zur Verfügung steht. **Bauch-Beine-Po-Gymnastik:** Schritt für Schritt zur Traumfigur, der ganze Körper wird gezielt und wirkungsvoll gekräftigt und gestrafft. Kursbeginn am Donnerstag, 13. September, um 18 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen. **Nordic-Walking:** ab Donnerstag, 13. September, um 8.30 Uhr und um 18 Uhr an der Hohen Eiche. Nordic-Walking ist ein Ausdauer- und Herz-Kreislauftraining und für jedes Alter geeignet. Neulinge werden angeleitet, Stöcke können geliehen werden. **Outdoor-Training:** Beginn am Freitag, 9. November, um 16 Uhr an der Hohenhewenhalle Welschingen. Ein funktionelles Training im Freien für Ausdauer und Kraft. Man benötigt Sportbekleidung und Laufschuhe. Anmeldung bei Iveta Maier, Tel. 0173/7988503.

Fragen oder Anmeldung zu allen Kursen in der TG-Geschäftsstelle unter Tel. 07733/504717 oder tgwelschingen@hegaudata.de. Weitere Informationen unter www.tgwelschingen.de.

TG Welschingen Fitnesskurse in Anseltingen

Anseltingen. Die TG Welschingen bietet nach den Sommerferien wieder neue Fitness- und Gesundheitskurse im Bürgerhaus in Anseltingen an: **Yoga:** Beginn ist am Dienstag, 11. September, um 17.15 Uhr und um 18.30 Uhr. Mit Atemübungen, Yogastellung, Meditation und Entspannung wird das innere Gleichgewicht gestärkt. Der Kurs **Rücken stärken** beginnt wieder am Mittwoch, 12. September, um 19 Uhr. **Functional Fitness Mix** startet ab Mittwoch, 12. September, um 20 Uhr. Der Kurs beinhaltet einen Mix aus Kraft-, Cardio- und dynamischen Übungen. Fragen oder Anmeldung in der TG-Geschäftsstelle unter Tel. 07733/504717 oder tgwelschingen@hegaudata.de. Weitere Informationen unter www.tgwelschingen.de.

Fahr-Schlepper-Freunde Dampftag

Hegau. Die Fahr-Schlepper-Freunde laden am 2. September zum »Dampftag« in ihre Hallen in Gottmadingen ein. Hier bekommt jeder die Möglichkeit, seine Modell-Dampfmaschine auszustellen und vorzuführen. Es werden auch funktionierende Modelle gezeigt, die zum Teil über 100 Jahre alt sind. Kinder sind herzlich willkommen. Wie schon bei vergangenen Dampftagen wird H. Gassmann aus der Schweiz mit seinem Dampftraktor mit Groß und Klein eine Runde durch das Gewerbegebiet drehen. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt.

**Herbstzeit - Kürbiszeit
Speise- und
Zierkürbisse**
auf dem Bleichehof

Tel. 0 77 33 / 54 38,
01 60 90 50 76 94


Dielenhof
Einkaufen direkt beim Bauern

Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Telefon 0 77 33 / 88 51
www.dielenhof.de

- > Mageres Suppenfleisch vom Jungrind
- > Rinder-Schweinegulasch, Krustenbraten
- > Waldpilzpfanne, zarte Schweinesteaks
- > Frische Brathähnchen und Hähnchenkeulen
- > Knackige Äpfel und Birnen, süße Zwetschgen

Öffnungszeiten:

Di. 8.00 - 12.00 Uhr; Do. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr; Sa. 8.00 - 12.00 Uhr



Noch ist alles möglich: Jetzt heißt es noch einmal alles geben für Pierre Pichler. In der Schweizer Supermoto-Meisterschaft finden noch drei von insgesamt acht Rennveranstaltungen statt. Momentan liegt Pichler in der Meisterschaft auf dem dritten Gesamtrang. Die drei Spitzenpiloten trennen nur wenige Punkte, somit ist noch alles möglich bis zum Ende der Saison. Weiter geht es am 1. und 2. September in Frauenfeld. Das Saison-Highlight und auch das letzte Rennen sind am 29. und 30. September in Ramsen. In der Motocross-Meisterschaft stehen ebenfalls noch drei Termine an. Leider konnte Pichler an einem Rennen nicht teilnehmen, da es sich mit der Supermoto-Meisterschaft überschneiden hat. Somit fiel er auf den dritten Gesamtrang zurück. Auch hier ist es ziemlich eng in der Punkttabelle und daher noch eine Verbesserung möglich. Einen Titel konnte sich Pierre Pichler aber schon sichern: Er gewann das legendäre Welschinger Stoppelcross klar mit zwei Laufsiegen und bekam zum insgesamt dritten Mal den Siegerkranz umgehängt.

20 Jahre Arbeitskreis Hohenhewen

Am 9. September wird auf dem Hewen gefeiert

Engen. Der Heimatdichter hewen mit seinem Burgplatz Ludwig Finckh schrieb einst und dem Aussichtsturm das über den Hohenhewen: Ziel vieler Wanderer, die die »Wirklich der "hohe", weil er, 848 Meter, unmittelbar aus der Ebene aufsteigt, rund und spitz wie ein sanft gedrehter Kegel. Althewen hieß er und die Stadt Engen, die zu seinen Füßen gebettet ist mit ihren wehrhaften Häusern, bucklig den Hügel hinauf bis zum Kränkinger Schlösschen, ist seine Stadt, wie er ihr Berg ist. Noch ragen hohe Mauern der Burganlage auf. Auf allen Hegaubergen ist erstaunlich viel mehr an Burgmauern vorhanden, als von unten zu sehen ist - sie sind durch Wald verdeckt. Und sie werden nie gepflegt!«.

Dieser Zustand hat sich mit der Gründung des Arbeitskreises Hohenhewen im Jahr 1998 drastisch geändert und der Schwarzwaldverein Engen leistet seit nunmehr 20 Jahren einen wesentlichen Beitrag zur Heimatpflege in Engen. Dank dieser Initiative ist der Hohen-

hewen mit seinem Burgplatz Ludwig Finckh schrieb einst und dem Aussichtsturm das über den Hohenhewen: Ziel vieler Wanderer, die die »Wirklich der "hohe", weil er, 848 Meter, unmittelbar aus der Ebene aufsteigt, rund und spitz wie ein sanft gedrehter Kegel. Althewen hieß er und die Stadt Engen, die zu seinen Füßen gebettet ist mit ihren wehrhaften Häusern, bucklig den Hügel hinauf bis zum Kränkinger Schlösschen, ist seine Stadt, wie er ihr Berg ist. Noch ragen hohe Mauern der Burganlage auf. Auf allen Hegaubergen ist erstaunlich viel mehr an Burgmauern vorhanden, als von unten zu sehen ist - sie sind durch Wald verdeckt. Und sie werden nie gepflegt!«.

Das 20-jährige Bestehen des Arbeitskreises ist für den Schwarzwaldverein Engen Anlass, die Mitglieder des Arbeitskreises mit Familien, Mitglieder und Freunde des Schwarzwaldvereins Engen und interessierte Gäste am Sonntag, 9. September, herzlich zu einer kleinen Feier in der Zeit von 11 bis 18 Uhr auf den Hewen einzuladen. Für einen Imbiss ist gesorgt.

Weitere Informationen bei Peter Kamenzin, Tel. 07733/1718.

Souveräner Auftaktsieg zum Ligastart

HFV schlug Bermatingen 5:1

Hegau. Am vergangenen Wochenende war Ligastart in der Herren-Bezirksliga Bodensee. Der Hegauer FC gewann beim Aufsteiger SV Bermatingen verdient und ist nach dem 5:1-Sieg erster Spitzenreiter der Fußball-Bezirksliga.

Der Hegauer FC dominierte von Beginn an das Spiel beim SV Bermatingen. Man merkte, dass der Neuling sich in der Bezirksliga noch zurechtfinden muss und personell den einen oder anderen Engpass hat. Der HFV erspielte sich einige gute Möglichkeiten und lag durch zwei Treffer von Antonio Greco vor der Pause mit 2:0 in Führung. Direkt nach der Halbzeitpause erhöhte Markus Müller für die Hegauer auf 3:0. Beim Anschlusstreffer durch Michael Fink war die HFV-Elf etwas nachlässig und brauchte ein paar Minuten, um wieder

richtig im Spiel zu sein. Letztendlich behielt die HFV-Elf klar die Oberhand in einem sehr fairen Spiel. David Barke und Jan Petschko erzielten in der 77. und der 90. Minute die weiteren HFV-Treffer. HFV-Coach Ronny Warnick: »Es war ein hochverdienter Sieg, wir hatten das Spiel über die neunzig Minuten voll im Griff. Darauf lässt sich aufbauen.«.

Für den Hegauer FC steht wieder eine **Englische Woche** an. Heute, Mittwochabend, 29. August, spielt der HFV um 18 Uhr in der 1. Runde des Rothaus-Bezirkspokals beim FC Wahlwies.

Am Sonntag, 2. September, empfängt der Hegauer FC zum ersten Heimspiel den Aufsteiger FC Bodman-Ludwigshafen. Spielbeginn auf dem Sportgelände in Welschingen ist um 15 Uhr.



Am Kart-Schnupperkurs des Automobil-Clubs Engen im Rahmen des Sommerferienprogramms beteiligten sich insgesamt 22 Kids im Alter von acht bis 13 Jahren. Nach einem anfänglichen Eintasten auf den Parcours zeigten sie mit zunehmenden Runden ein beherrschtes und mutiges Fahrverhalten, das ihnen viel Spaß bereitete. Die Teilnehmer: (von links) Louis Braun, Felix Müller, David Oetken, Max Rohse, Lino Oetken, Niklas Förderer, Jan Forster, Lea Gebauer, Anton Löhner und Jonas Erne. Auf dem und um das Kart sind die Nachwuchsübungsleiter Adriano Geyer, Timo Schneider und Silvio Käfer zu sehen.

Bild: AC Engen

Zweite knappe Niederlage

HFV-Frauen unterlagen FC Forstern 0:1

Hegau. Am zweiten Spieltag der Frauen-Regionalliga Süd unterlag der Hegauer FV erneut knapp mit 0:1. Im Aufsteiger-Duell behielt der bayerische Meister FC Forstern am Ende knapp die Oberhand.

Enttäuschte Gesichter nach dem Schlusspfiff beim Hegauer FV. In einer engen Begegnung hatte der Gast aus Bayern das Quäntchen mehr Glück auf seiner Seite.

Vielleicht taten die Gäste die berühmten zwei, drei Prozent mehr, um am Ende als Sieger vom Platz zu gehen. Darüber hinaus haderte man beim HFV über einige strittige Schiedsrichterentscheidungen, wie in der 26. Minute, als nach einem klaren Foul an HFV-Spielführerin Luisa Radice der fällige Elfmeterpfiff ausblieb.

Die erste gute Chance im Spiel hatte der Hegauer FV in der 13. Minute. Nach einer scharfen Hereingabe von Nadine Grützmaker grätschte FC-Spielführerin Martina Mittermaier vor der einschussbereiten Luisa Radice den Ball zur Ecke.

Kurz darauf war FC-Torhüterin Melanie Scherer bei einem Kopfball von Anja Hahn rechtzeitig in der Ecke und klärte (15.). Forstern stand defensiv gut geordnet und immer wieder tief, so dass es für den Gastgeber nicht einfach war, in die Räume zu kommen. In der 29. Minute brannte es vor dem Gästetor, als die Hegauerinnen nach einer Ecke den Ball nach drei Anläufen nicht an der vielbeinigen FCF-Abwehr vorbeibrachten. Nach einer herrli-

Neu beim TV Engen

Strong by Zumba

Engen. Zu den bestehenden Zumbakursen beim TV Engen wird ab Freitag 21. September, von 19.30 bis 20.30 Uhr das Intervall-Training »Strong by Zumba« unter der Leitung von Melissa Jones angeboten.

Infos und Anmeldung bitte über die Vorsitzende, Marita Kamenzin, Tel. 07733/975414 oder per Mail vorstand@tv-engen.de.

chen Hereingabe von der Grundlinie durch Nadine Grützmaker wurde Luisa Radice von zwei Gegenspielerinnen geblockt (38.).

Auch im zweiten Abschnitt das ähnliche Bild. Forstern agierte diszipliniert in der Abwehr und lauerte auf Kontersituationen. Der Hegauer FV hatte die besseren Offensivaktionen, ohne aber zum Erfolg zu kommen. In der 65. Minute wehrte FC-Torhüterin Scherer einen Radice-Schuss ab, Nadine Grützmaker kam beim Abpraller einen Schritt zu spät. Kurz darauf meldete sich Forstern zurück, als Martina Mittermaier einen Kopfball neben das Hegauer Tor setzte.

In der 75. Minute fehlte dem HFV das nötige Glück, als ein 20-Meter-Schuss von Berry Becker an der Querlatte landete. Durch eine Fehlerkette in der HFV-Defensive kam Gäste-Spielerin Julia Deißböck in der 79. Minute kurz vor dem Strafraum an den Ball, fackelte nicht lange und erzielte mit einem präzisen Schuss das Tor des Tages. Die Hegauerinnen haderten mit ihrem Schicksal und schafften es in den letzten zehn Minuten nicht mehr, die nötigen Akzente für einen möglichen Ausgleich zu setzen.

Forstern agierte geschlossen und schaffte es am Ende, die drei Punkte aus dem Hegau mitzunehmen.

Am kommenden **Sonntag, 2. September**, um 14 Uhr, spielt die HFV-Elf im Südbaden-Derby in der Ortenau beim SC Sand II.

TV Engen/Yoga

Neues Angebot

Engen. Zu den bestehenden Yogakursen beim TV Engen wird ab 12. September ein weiterer Yogakurs hinzukommen. Im Anschluss an den ersten Abendkurs bietet Roswitha Schiesser-Oberländer von 20.30 bis 21.45 Uhr einen Yogakurs für Einsteiger an. Anmeldungen bei Marita Kamenzin, Tel. 07733/ 975414 oder vorstand@tv-engen.de.



Tennis ist wieder in - aber wie fängt man an? Am besten am Sonntag, 9. September, beim Tennisclub Engen neben dem Schwimmbad. Ab 15 Uhr startet der TCE-Familientag unter der Leitung der Vereinstrainerin und ehemaligen Weltranglistenspielerin Marijana Frank. Teilnehmen können alle Tennisbegeisterten ab vier Jahren. Einfach mit Turnschuhen und Sportkleidung vorbeikommen, Schläger und Bälle stellt selbstverständlich der Tennisclub, der zum Ausklang auch zum gemütlichen Grillen einlädt. Essen bitte selbst mitbringen, Getränke sind natürlich vorhanden. Um organisatorisch gewappnet zu sein, wird um eine formlose Anmeldung an tennisschule.mary@yahoo.de oder geschaeftsstelle@tc-engen.de gebeten.

Archiv-Bild: TC Engen

SCHLOSSFEST

/SchlossfestImmendingen der Immendinger Vereine

Stimmung, Unterhaltung & Kulinarisches rund um das historische Schloss

FREITAG 31.08.2018		
19:00 Uhr	Festeröffnung durch Bgm. Markus Huggler mit historischem Spiel vor dem Schloss	
21:00 Uhr	Open-Air-Disco mit DJ Mike	Gemütliche Festlauben
SAMSTAG 01.09.2018		
17:00 Uhr	Wiederaufnahme des Festbetriebes	
18:00 Uhr	Schlossserenade des Akkordeonvereins Junge Donau im Schlosssinnenhof	Schlossserenade
21:00 Uhr	Open-Air-Rockparty mit der Partyband "EdelRock"	
SONNTAG 02.09.2018		
11:00 Uhr	Wiederaufnahme des Festbetriebes	
11-17 Uhr	Ponyreiten	LIVE-Musik
11-17 Uhr	NaturEnergie-Hüpfburg	
14-16 Uhr	kostenlose Heimatmuseums-Führungen	Vergnügungspark
15:00 Uhr	Sparkasse Puppenbühne	

Bierkrugschießen Schießbude Spiele & Unterhaltung für Kinder DJ's Freiluftkegelbahn Zöpfe flechten Kinderschminken Hüpfburg Livemusik Barstände Ponyreiten Karaoke Likörbar bayr. Biergarten Konzerte

31.08-02.09.18

MARIA.COM VERBUNDEN



Startbereit für die Deutsche Meisterschaft - Qualifikation geschafft: Über einen erfolgreichen Juli freut sich die Junggolferin Fabienne Kunz aus Engen. Sie konnte sich in der AK 18 für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren, die Mitte September in Bad Liebenzell stattfindet. Ihr Heimatclub ist der Golfclub Öschberghof Donaueschingen.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil: **Info Kommunal** Verlags-GmbH + Drucksachenservice Jahnstraße 40, 78234 Engen Tel. 07733/97230 Fax 07733/97231, E-Mail: info-kommunal@t-online.de Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung: Gabriele Hering, Etzenbühlstr. 7 78244 Gottmadingen Tel. + Fax 07731/7946196
Anzeigenannahme/-Beratung Astrid Zimmermann, Singener Str. 20, 78267 Aach Tel. 07774/2277222, Fax 07774/2277223, e-mail: astridzimmermann@online.de sowie direkt bei Info Kommunal s.o.
Anzeigen- + Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Barmen, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.
Auflage: 9.900

»Startklar - erfolgreich in die Ausbildung«

Workshop für neue Azubis

Hegau. Im September beginnt das neue Ausbildungsjahr und damit für viele junge Menschen ein ganz neuer Lebensabschnitt. »Startklar - erfolgreich in die Ausbildung« heißt es deshalb am 5. September um 14 Uhr in der Bildungsakademie Singen. In einem dreistündigen Workshop zeigen die Ausbildungsberater und -begleiter der Handwerkskammer Konstanz, wie der Übergang von der Schule in den Beruf gelingt, welche Rechte und Pflichten Auszubildende haben, wie sie Teil eines Teams werden und sich angemessen gegenüber Vorgesetzten, Kollegen und Kunden verhalten. Die Teilnahme ist für Auszubildende in Mitgliedsbetrieben der Handwerkskammer Konstanz kostenfrei. Um Anmeldung durch den Betrieb wird bis 3. September gebeten: Handwerkskammer Konstanz, Gabriele Wolfen, Tel. 07531/205-427, gabriele.wolfen@hwk-konstanz.de oder unter www.hwk-konstanz.de/ausbildung2018.

Zimmerholz 1 holte sich den Edelweiß-Pokal

Hitzeschlacht im Schroffenstadion beim traditionellen RVB-Grümpeltturnier

Bittelbrunn. Das 37. Bittelbrunner Grümpeltturnier fand trotz heißer Temperaturen von bis zu 33 Grad guten Zuspruch und es kamen doch etliche Zuschauer ins Schroffenstadion. Für das Turnier um den begehrten Edelweißpokal des RV Bittelbrunn hatten in diesem Jahr acht Mannschaften gemeldet. Dies waren Anselfingen, Bienerich, Bittelbrunn, Fanfarezug, Stetten, Welschingen und zwei Mannschaften aus Zimmerholz. Diese wurden, wie in den Jahren zuvor, in zwei Gruppen aufgeteilt. Die Turnierleitung mit Sascha Teloj und Werner Schatz war wie immer eine runde Sache. Die Kaffeestube und das Gebotene von Grill und Friteuse wurden trotz der heißen Temperaturen nicht verschmäht. Getränke waren an diesem Tag »heiß« gefragt.

Spannende Gruppenspiele brachten folgende Halbfinals hervor: Im ersten Halbfinale spielte Anselfingen gegen

Welschingen, im zweiten waren dies die Heimmannschaft aus Bittelbrunn gegen Zimmerholz 1. Im Finale behielt das Team aus Zimmerholz mit einer klugen Spieltaktik gegen Welschingen die Oberhand und sicherte sich den Pokal des Erstplatzierten.

Das Spiel um Platz Drei entschied die Heimmannschaft aus Bittelbrunn für sich. Die weiteren Plazierungen: 4. Anselfingen, 5. Bienerich, 6. Zimmerholz 2, 7. Stetten und 8. Fanfarezug.

Alle Spiele wurden von den beiden Schiedsrichtern Markus Helten und Rainer Eppe souverän geleitet. Auch gab es bei den stark umkämpften Spielen keine größeren Verletzungen; lediglich ein paar »blaue Flecken«. Alle Mannschaften erhielten am Ende des Turniers noch ein Mannschaftsgeschenk. Den Erstplatzierten überreichte der neue RVB-Vorsitzende Sascha Teloj die Pokale.



Die drei erstplatzierten Mannschaften des Grümpeltturniers 2018: Zimmerholz, Welschingen und Bittelbrunn. Bild: Radfahrerverein Bittelbrunn

Mittwochtreff Zusammensein

Engen. Der evangelische Frauenkreis »Mittwochtreff« kommt am Donnerstag, 6. September, um 15 Uhr im evangelischen Gemeindehaus unter der Überschrift »Wir feiern Geburtstag« zusammen.

Demenz hat verschiedene Gesichter Beratung und Begleitung

Engen. Die Diagnose einer Demenz bedeutet für die Betroffenen und Angehörigen einen tiefen Einschnitt in das bisherige Leben.

Es stellen sich Fragen, die man nicht immer in der Familie oder mit Freunden besprechen kann. Unterstützung, Hilfe und Begleitung, auch in rechtlichen und finanziellen Fragen, bietet die ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin Maria Elfriede Lenzen an. Termine, auch in den Abendstunden, können unter Tel. 2309, Im Scheurenbohl 43, Engen, vereinbart werden.

Angehörige sollten sich nicht scheuen, bei Fragen oder Problemen um Rat zu bitten. Auch wenn der Verlauf einer Demenz chronisch fortschreitet und es keine Heilung gibt, bedeutet eine Frühtherapie für die Betroffenen stets länger im Leben zu stehen und mehr Freude am Leben zu haben.

VdK-Sozialverband Sprechtage im September

Hegau. Die regulären Sprechtag des VdK-Sozialrechtsschutzes mit Petra Mauch finden am Dienstag, 4. und 11. September, jeweils von 9 bis 15.30 Uhr und am Donnerstag, 6. und 13. September, jeweils von 8.30 bis 12 Uhr in der VdK-Servicestelle Radolfzell, Bleichwiesenstraße 1/1, statt.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung). Termine nur nach Vereinbarung, Telefon 07732/92360.

Krebszentrum Hegau-Bodensee Neues Programmheft

Hegau. Das Krebszentrum Hegau-Bodensee legt sein neues Programmheft für Krebspatienten und deren Angehörige für die zweite Jahreshälfte 2018 vor. Die Programminhalte wollen den Betroffenen wieder Hoffnung und Perspektive geben. Fachexperten begleiten Patienten mit regelmäßigen Angeboten zu Bewegung, Ernährung, Kommunikation und Qigong. In Vorträgen und Workshops werden Themen aufgegriffen wie »Steigerung des Wohlbefindens durch Aromaöle« oder »Humor ist, wenn man trotzdem lacht«, es wird auch ein Kosmetikseminar angeboten. Zudem sind die Termine der Selbsthilfegruppen dort gelistet und die des »Onko-Cafés«, einem offenen Treff für Patienten und deren Angehörige. Das gesamte Programm findet sich unter www.krebszentrum-hegau-bodensee.de. oder kann bei der Koordination des Krebszentrums, Silke Asal, Tel. 07731/89-1304, angefordert werden.

Med. Fußpflege

bei **M. Trüb-Galimanis**
Ballenbergstraße 7 • Engen
Telefon 0 77 33 / 14 52
Auch Hausbesuche

STEINSTOCKER
QUALITÄT IST UNVERGÄNGLICH
Grabmale & Naturstein



Friedrich-List-Str. 11
78234 Engen-Welschingen
am Kreisverkehr, Tel. 07733/5424

»Sakramente - Gegenwart Gottes«

**Fußwallfahrt am 15. September
führt von Engen nach Blumenfeld**

Engen/Hegau. Am Samstag, doch können auch kürzere 15. September, werden sich die Pilgerinnen und Pilger der Katholischen Seelsorgeeinheit Oberer Hegau bei der Fußwallfahrt 2018 auf den Weg von Engen über Zimmerholz, Stetten, Leipferdingen und Tengen nach Blumenfeld machen. Das diesjährige Thema lautet: »Sakramente - Gegenwart Gottes«. Auch dieses Jahr wird Pater Jose die Wallfahrer begleiten, um zum Abschluss des Tages mit ihnen in Blumenfeld den Wallfahrtsgottesdienst zu feiern.

Aussendung ist bereits um 5.30 Uhr in der Stadtkirche Mariä Himmelfahrt in Engen. Die Gesamtstrecke beläuft sich auf circa 23,5 Kilometer, je-

doch können auch kürzere Teilstrecken gelaufen werden. Genaue Zeitpläne hängen in den Kirchen der Seelsorgeeinheit aus und sind über die Homepage abrufbar.

Anmeldung erbeten bis Montag, 10. September, im Pfarrbüro Engen, Tel. 07733/94080. Kostenbeitrag 10 Euro pro Person, unter anderem für Bustransfer, Getränke und Helferzopf zum Kaffee (Kaffeespendsen in Thermoskannen willkommen). Für die persönliche Verpflegung sorgt jeder selbst.

Rückfragen beantworten gerne Carola Bohnstengel, Tel. 07733/996435, oder Roswitha Gresser, Tel. 07733/97329.

Standesamt Engen

Monat Juli 2018

Eheschließungen

- 14.07.2018 Tanja Irene Störzer, geb. Schroff und Peter Karl-Heinz Engelmann, Maierbachstraße 4, Engen
- 14.07.2018 Stephanie Heckroth und Peer Arndt, Dorfstraße 1, Engen
- 27.07.2018 Katrin Baumgarten und Ronny Hartmut Warnick, Pannonhalmastraße 12, Engen

Zwei weitere Eheschließungen (keine Veröffentlichung)

Sterbefälle

- 05.07.2018 Else Margarete Barbara Funke, geb. Scholz, Hermann-Eris-Busse-Weg 3, Engen
- 30.07.2018 Luise Günther, Hewenstraße 21, Engen

Bestattungsinstitut

Seidler

Im Heimgarten 27 78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 83 65 oder 75 48

Mobil 01 71 301 62 33

Bei Tag und Nacht dienstbereit
Erledigung aller Formalitäten

Unsere Jubilare

- Herr Winfried Braun, Bargaen,
75. Geburtstag am 1. September
- Frau Rosa Matt, Engen,
90. Geburtstag am 4. September

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 1. September: Ratoldus-Apotheke, Schützenstraße 2, Radolfzell, Telefon 07732/4033

Sonntag, 2. September: Central-Apotheke, Hegaustraße 26, Singen, Telefon 07731/64317

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf: 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)

Psychologische Beratungsstelle

des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrdstr. 7, Tel. 07531/800-3311

Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo, Mi, Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen denstags 12.30 bis 14.00 Uhr und nach Vereinbarung. An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrius 1, erstes OG, Singen.

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.

Bäume und Sträucher im Stadtgebiet

Katholisches Bildungswerk bietet am 8. September Führung an

Engen. Das Katholische Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau lädt am Samstag, 8. September, zu einem Rundgang durch die Stadt und den Stadtpark mit den Biologen und Buchautoren Margot und Roland Spohn aus Engen ein. Das Ehepaar Spohn wird den TeilnehmerInnen die Flora und Fauna im Stadtgebiet näher bringen. Neben heimischen Gehölzen gibt es viele fremdländische Gewächse: vom Mädchenhaarbaum und Japanischen Schnurbaum bis zur Sumpfpypresse und dem Beamtenbaum. Das Biologenpaar erläutert nicht nur die Besonderheiten der Gehölze, sondern berichtet auch Interessantes und Spannendes zu ihrer Herkunft, Geschichte, Biologie und Verwendung. Die Führung dauert circa zwei Stunden. Die Teilnahme ist kostenlos. Treffpunkt ist um 14 Uhr an der Sparkasse Engen.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 1. September:
Bargaen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 2. September:
Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit
Aach: 9 Uhr Hl. Messe
Anselfingen: 9 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium
Ehingen: 18.30 Uhr Hl. Messe
Mühlhausen: 9 Uhr Hl. Messe
Stetten: 10.30 Uhr Hl. Messe
Welschingen: 10.30 Uhr Hl. Messe, 18.30 Uhr Stille Anbetung

Kirchliche Nachrichten

Anselfingen - Patrozinium: Am Sonntag, 2. September, um 9 Uhr, wird herzlich zu einem Gottesdienst zum Patrozinium des Heiligen Pelagius nach Anselfingen eingeladen. Im Anschluss gibt es einen Stehempfang, musikalisch umrahmt vom Musikverein Anselfingen.

Katholische Frauengemeinschaft Mühlhausen: Am Mittwoch, 5. September, sind alle Frauen herzlich zum Halbtagsausflug der Katholischen Frauengemeinschaft Mühlhausen nach Königsfeld eingeladen. Dort erwartet die Teilnehmerinnen eine Führung durch das Albert-Schweitzer-Haus und weitere Programmpunkte. Anmeldung bitte bei Carmen Hopf, Tel. 7028.

Hauskommunion: Die nächste Hauskommunion wird am Freitag, 14. September, gebracht.

Frauengemeinschaft Welschingen: Die Frauengemeinschaft Welschingen trifft sich am Mittwoch, 26. September, bei Familie Schneble in Duchtlingen zum Dünne essen. Beginn ist um 19 Uhr. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr am Kirchenparkplatz zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Um verbindliche Anmeldung bis 7. September bei Andrea Kohler, Tel. 503665, oder Anita Disch, Tel. 6830, wird gebeten.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)
Sonntag: 11 Uhr Evangelischer Abendmahlsgottesdienst mit dem evangelischen Pfarrer Hans-Rudolf Bek, musikalisch gestaltet

Evangelische Kirche

Gottesdienst:
Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Bek)

Gemeindetermine/Kreise

In den Ferien machen die Kreise Pause. Das Pfarramt ist bis 3. September geschlossen, anschließend nur eingeschränkt nach telefonischer Rücksprache geöffnet. Die Vertretung kann dem Anrufbeantworter entnommen werden. Reguläre Öffnungszeiten gelten wieder ab 10. September.

Christliche Gemeinde

Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)

W. SCHWARZ

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
IN SINGEN



GRABMALE

SCHAFFHAUSER STR. 165
Tel.: 0 77 31/6 44 43

Blickpunkt Geschäftsleben



Im Rahmen ihres jährlichen Betriebsausflugs besuchte die »Werkstätte für Menschen mit Behinderung St. Pirmin« aus Singen am 12. Juli die Firma Förster-Technik GmbH in Engen. Zwischen der Firma Förster-Technik und St. Pirmin besteht eine langjährige gute Zusammenarbeit. Die Werkstätte St. Pirmin verrichtet Auftragsarbeiten in den Bereichen Elektro und Mechanik für Förster-Technik. Die Beschäftigten und deren Betreuer wurden durch die Firma geführt und bekamen einen Einblick in die Produktion. Darüber hinaus konnten sie sehen, wo genau die von ihnen gefertigten Teile eingebaut werden und wie wichtig ihre Dienstleistungen für die Förster-Technik GmbH sind. Das Interesse war bei den Besuchern sehr groß und sie waren stolz auf ihre Arbeit. Das Bild zeigt die Besuchergruppe mit Mitarbeitern der Firma Förster-Technik und Geschäftsführer Markus Förster (Dritter von rechts). Bild: Förster-Technik

Mehr als nur geduldet

Handwerkskammer fordert Bleiberecht für beschäftigte Flüchtlinge

Hegau. Im Streit um das Asylrecht setzt sich das Handwerk der Region für eine pragmatische Lösung ein: »Wir wollen, dass Menschen, die wir ausbilden und mit denen wir jetzt schon seit geraumer Zeit zusammenarbeiten, bleiben. Bei uns sind sie nicht nur geduldet, sondern gehören dazu«, sagt Gotthard Reiner, Präsident der Handwerkskammer Konstanz. Die Betriebe hätten sich in den letzten Jahren in großem Maß für die Integration von Flüchtlingen in Ausbildung und Arbeit engagiert und dürften nun nicht enttäuscht werden. »Die Politik hat 2015 nach uns gerufen und wir haben geliefert - unbürokratisch, aber im Vertrauen darauf, dass es früher oder später eine sinnvolle Regelung geben würde. Die ist jetzt fällig, in welcher Form auch immer«, so Reiner weiter.

Ende 2017 waren in Betrieben des Kammerbezirks Konstanz 192 geflüchtete Menschen in Ausbildung. Auch für das neue Lehrjahr sind bereits über 120 neue Ausbildungsverträge mit Flüchtlingen abgeschlossen worden. »Gut die

Hälfte von ihnen stammt aus Ländern wie Afghanistan oder Gambia, hat also keine gesicherte Bleibeperspektive«, so Marina Mauch, Flüchtlingsbeauftragte der Handwerkskammer. Asylbescheide fielen außerdem zunehmend negativ aus. »Damit steht trotz der Ausbildungsduldung spätestens zwei Jahre nach der Gesellenprüfung wieder die Abschiebung im Raum. Das ist ein Damoklesschwert für den Betroffenen genauso wie für den Betrieb«, so ihre Erfahrung.

Bereits im Juli hatte die Vollversammlung der Handwerkskammer Konstanz in einer Resolution die Schaffung eines Einwanderungsgesetzes und ein generelles Bleiberecht für beschäftigte Flüchtlinge gefordert. »Für uns ist nicht nachvollziehbar, warum sich an dieser Frage nach wie vor Grabenkämpfe entzünden. Es geht doch nicht um eine Ausweitung des Asylrechts, sondern darum, den guten Willen und die vorzuweisenden guten Ergebnisse anzuerkennen«, so Handwerkskammerpräsident Reiner.

Familienbetrieb
seit über 50 Jahren

Heizung
Bäder
Notdienst

KERSCHBAUMER

ist Ihre Heizung schon fit für den Winter ?
rufen Sie an und vereinbaren einen
Wartungstermin - wir sind für Sie da !

Engen 07733-505870 www.kerschbaumer.de

Frische Hähnchen zum Braten

Vorbestellung unter 0 77 33 / 9 85 38

Ellensohn, Längenrieder Hof,
78234 Engen-Neuhausen

ZEITUNGSZUSTELLER (m/w) GESUCHT

Für die Nachtzustellung des SÜDKURIERS suchen wir
in Engen, Zimmerholz, Mühlhausen, Ehingen
und Neuhausen

zuverlässige Zusteller/innen ab 18 Jahren.
Arbeitszeit zwischen 04.00 - 06.00 Uhr.

Direkt-Kurier Zustell,
Druck & Logistik GmbH
Tel. 07531-999-1100 | www.dkzdl.de/jobs

gesucht + gefunden

Immobilien

2-Familienhaus
in hist. Altstadt von Aach
mit Flair, schönem Garten mit
Gartenhaus, Garage, Pellethzg.,
Kaminofen, EA-V 87 kWh,
€ 399.500

Franz.Stadte@web.de

EFH in Engen-

Welschingen. Junges Massiv-
haus in Sonnenlage mit sep.
Einlieger-Whg., Bj. 2003,
Kaminofen, Garage, schöner
Garten u.v.m., Erstbezug nach
Renovierung, EA-B 85 kWh,
€ 495.000

alex.gasse@web.de

Sonstiges

Zuverlässigen
Gassigänger
für braven Hund gesucht in
Welschingen Mo - Fr von
10.00 bis 10.30 Uhr gegen
Bezahlung.
Tel. 01 70 / 96 21 79 78

Vermietungen

Geschäftsräume

groß und hell, in Engen,
Bahnhof/Zentrum.

Terminabsprache über Chiffre
1801 an Info Kommunal Verlag

Mietgesuche

2-Zimmer-Whg.

gesucht
Ruhige, zuverlässige Frau
(29 J.) mit Festanstellung sucht
ab 1.10. eine hübsche
2-Zi. Wohnung mit Balkon,
(NR, k. HT)

Tel. 01 71 / 758 20 45

Kaufgesuche

Rasentraktor
+ AS Rasenmäher gesucht,
auch alt und defekt
Tel. 0 77 33 / 50 53 86

Anzeigenannahme:
Tel. 0 77 33 / 9 72 30

Bistro- und Eventlokal CubiStar im CUBE Engen

Mo - Fr 9 - 11 Uhr Frühstück
 Mo - Fr 11.30 - 14 Uhr Mittagstisch
 Mo - Fr 9 - 16 Uhr Kaffee, hausgemachte Kuchen, Eis und Snacks
 Sa./So./sowie abends/Events: nach Terminvereinbarung/Ankündigung geöffnet.
 Für Ihre privaten/geschäftlichen Feiern, Treffen/Seminare (Seminarraum): nach Vereinbarung

Extra-Events im September:
 - Jeden Freitag Senioren-Frühstück inklusive 1 Glas Prosecco gratis.
 - 02.09. und 16.09. von 10-14 Uhr Brunch. Pro Person 24,80 €. Bitte reservieren!
 - 22.09. von 11 - 15 Uhr Tag der offenen Tür mit Livemusik und vielen Aktionen im CUBE und CubiStar

CubiStar Engen, Robert-Bosch-Str. 1 (500m bis A81 Engen), Tel. 07731-3603490 oder 0160-92688813



Für ein Paar mit Kind suchen wir im Raum Hegau ein **gepflegtes Einfamilienhaus** bis ca. 600.000,00 €
 Heim + Haus Immo GmbH
 Tel. 0 77 31 / 9 82 60

Büroräume
 in Engen-Welschingen, ca. 50 m², ab sofort zu vermieten.
 Info unter 01 57 / 79 39 65 55

Yoga-Kurs im Ev. Gemeindezentrum
 ab **Mo., 10.09.2018, 18.15 Uhr** (schnuppern gerne möglich)
 Anmeldung bei Doris Riedel/Yogalehrerin
 Tel. 0 77 36 / 92 44 00, E-mail: dorisriedel@gmx.de

Marion Erhardt ☎ 0 77 33 – 87 89
Mobiler Essens-Service
 Essen auf Rädern / Senioren- und Krankenverpflegung
Wir brauchen dringend Verstärkung !
Ausfahrer/in auf 450 € Basis gesucht.
 Tägl. von 11-13 Uhr, auch an Feiertagen, Wechseldienste und mind. 2 Sonntage/Monat. Wenn Ihnen die tägl. Begegnung mit älteren Menschen Freude macht, Sie sich in Engen und der näheren Umgebung gut auskennen, Sie gerne und sicher Auto fahren, dann rufen Sie an.





Richter & Nickel
 SCHÖRNSTEINTECHNIK
 Kaminanierungen aller Art
 Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
 Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
 Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

Möchten Sie etwas kaufen oder verkaufen?

So erreichen Sie die **potenziellen Interessenten!** Ihre **private** Kleinanzeige im **HegauKurier** findet den Weg in 9.900 Haushalte im Oberen Hegau.

Ganz einfach: diesen Bestellschein ausfüllen und schicken, faxen, vorbei bringen oder anrufen bei **Info Kommunal Verlag, Jahnstraße 40, 78234 Engen, Tel. 0 77 33 / 9 72 30, Fax 9 72 31, mail: info-kommunal@t-online.de**

Gewünschter Erscheinungstermin in Kalenderwoche

Titelzeile (fett):

Anzeigentext:

Der Mindestpreis einer privaten Kleinanzeige beträgt 10,- € bei Barzahlung. Darin enthalten sind eine Titelzeile (fett) und bis zu vier Textzeilen. Für jede weitere Zeile Text berechnen wir 1,50 €. Bei Abbuchung zzgl. Mehrwertsteuer.

Die Preise gelten nur für **private** Kleinanzeigen.

Antworten unter Chiffre hole ich im Verlag ab (2,00 €) sollen mir zugeschickt werden (4,00 €)

Falls keine Barzahlung - erteile ich hiermit dem Info Kommunal Verlag die jederzeit widerrufliche Ermächtigung zum Bankeinzug der obigen Anzeige von

Institut _____ Konto-Nr./IBAN: _____
 BLZ/BIC: _____ Datum, Unterschrift: _____
 Name/Vorname: _____ PLZ/Ort: _____
 Straße: _____ Tel.: (falls Fragen) _____